

109 • September 2013

en supplément
Schulorganisation /
Organisation scolaire
2013/2014

109



Gemengebuet
Gemeng Leideleng

Gemeindevverwaltung Leudelingen • Gemeindeinformationsblatt
Administration communale de Leudelange • Bulletin d'information communal





Inhalt

Sommaire

- 3 Edito
- 4-19 Unstimmigkeiten mit zukünftigem CIPA- Betreiber
Divergences avec le futur gestionnaire du CIPA
- 20 Neuer Abwasserkollektor für das Zentrum vom Leudelingen
Nouveau collecteur d'eaux usées pour le centre de Leudelange
- 21 Schulfest 2013
Fête scolaire 2013
- 22 Leudelinger Team wird Vizelandesmeister 2013 im Badewannenrennen
Une équipe de Leudelange classée vice-champion national 2013 de la course des baignoires
- 23 Babysitters
- 23 Nachhilfeunterricht
Cours d'appui
- 24-25 E flotten Dag am Elsass
Une belle journée en Alsace
- 26 Bewahrung der Ruhe der Einwohner
Tranquillité des habitants
- 27 Übersicht der Kurse 2013/14
Tableau récapitulatif cours 2013/14
- 28 „A Form bleiwen a Spaass hun!“ -
FITNESS GYM - Turnen für alle!
- 29 Anmeldung - „Turnen für alle!“ - Aquagym
Inscription - « Gymnastique pour tous ! » - Aquagym
- 30 Lafftreff 2013-14 für Fortgeschrittene
Lafftreff 2013-14 pour avancés
- 31 Luxemburgischer Sprachkurs
Cours de langue luxembourgeoise
- 32 Erste Hilfe Kurs in Bettemburg
Cours Premiers secours à Bettembourg
- 33-34 Öffentliche Mitteilungen
Avis au public
- 35-36 Mitteilung an die Wähler
Avis aux électeurs
- 37-40 Prämien für verdienstvolle Schüler 2012/2013
Allocations d'études et primes aux élèves méritants 2012/2013
- 41 Anmeldeformular - Sportlerehrung
Formulaire d'inscription - Ovation des sportifs
- 42-43 Einkellerungsprämie 2013
Prime d'encavement 2013
- 44-45 Foto-Aktualität
- 46-48 Adresses utiles

Edito

Den Eescht vum Liewen

No der entspaanter Summervakanz hunn der Vill vun eis rëm ugefang mat schaffen. D'Elteren ginn hirer Aarbecht no, d'Kanner ginn an d'Schoul. Den „Eescht vum Liewen“ huet rëm ugefang.

Firwat eigentlech den „Eescht vum Liewen“? Mir liewen an enger Gesellschaft wou d'Aarbecht meeschtens als Contrainte an d'Fräizäit als een Entkommen aus dëser Contrainte ugesinn gëtt. Wei ass et mam Sënn vun der Aarbecht? Dobäi sollt d'Aarbecht dach ee Mëttel sinn fir säin Liewensënnerhalt dezent ze verdéngen a sengem Liewen dobäi e sënnvollt Ziel ze ginn. Schliisslech soll de gewielte Beruff dozou bäidroen e Stéck Satisfaktiouen am eegene Liewen ze fannen.

Mir sollten eise Kanner eppes mat op de Wee ginn wou sie houfreg drop kënne sinn. Eng zolidd Basis fir hiert Liewen wou mat sie èmmer Freed a Satisfaktiouen kënnen hunn. An e puer Deeg ginn eis Kanner rëm an d'Schoul. Sie léieren net fir d'Schoul! Sie léieren fir selwer mat hirem Liewen eppes Sënnvolles ufänken ze kënnen. Souguer wann an der Beruffsorientéierung nach Villes muss gemaach ginn fir déi Jonk opzeklären iwwert de Choix vun hirer berufflecher Zukunft an och iwwert d'Konsequenzen vun hirem Choix.

Am Schoulbuet den bei dësem Gemengebuet dobäi lait fannt Dir all Informatione fir d'Schoulrentée zu Leideleng. Ech wënschen alle Kanner an allen Elteren eng flott Rentrée. Sie sollen dorun denken dass Léieren a Schoul keng Contrainte sinn mee am Géigendeel eng Chance fir aus dem eegene Liewen dat ze maachen wat sie selwer wëllen. Vill Leit op dëser Welt hunn des Chance net.



Diane BISENIUS-FEIPEL
Är Buergermeeschtesch

Le sérieux de la vie

Après avoir passé de reposantes vacances estivales la reprise du travail est à l'ordre du jour pour la plupart d'entre nous. Les parents reprennent le boulot, les enfants le chemin de l'école. « Le sérieux de la vie » est à nouveau de rigueur.

Pourquoi parlons-nous du « sérieux de la vie » ? Notre société considère le travail souvent comme une contrainte et les loisirs comme une évasion à cette contrainte. Qu'en est-il de la signification du travail ? Le travail devrait être un moyen pour gagner décemment sa vie et pour donner une orientation à son existence. En somme le choix de la profession sert à rechercher une certaine satisfaction au sein de sa propre vie.

Nos enfants méritent la construction d'un avenir par leurs propres forces sur lequel ils pourront être fiers. Une base solide pour leur vie qui leur apportera allégresse et satisfaction. La rentrée scolaire aura lieu pour nos enfants dans quelques jours. Ils n'étudient pas pour l'école ! Ils étudient pour donner une orientation raisonnable à leurs existences. Même si l'orientation des jeunes sur le choix de la future profession et sur les conséquences du choix reste un grand chantier.

Vous trouvez toutes les informations relatives à la rentrée scolaire à Leudelange dans notre « Schoulbuet » en annexe au présent « Buet » communal. Je souhaite à tous les enfants comme à tous les parents de vivre une bonne rentrée. Qu'ils ne perdent pas de vue que les études et l'école ne constituent pas une contrainte mais au contraire une chance pour pouvoir construire son propre avenir. Beaucoup de personnes sur notre planète n'ont pas cette chance.

Diane BISENIUS-FEIPEL
Votre Bourgmestre

Unstimmigkeiten mit zukünftigem CIPA- Betreiber

KURZGEFASSTER BERICHT DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 23. JULI 2013

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung der Tagesordnung.
2. Mitteilungen des Schöffenrats.
3. Bewilligung ordentlicher und außerordentlicher Zuschüsse an Vereinigungen.
4. Spezialkredit zur Erneuerung der Heizung im Tennis-Chalet.
5. Genehmigung von Arbeitsverträgen mit Schüler für die Sommerferien 2013.
6. Genehmigung von Arbeitsverträgen für Studenten für die Bedürfnisse des Einsatzzentrums des Zivilschutzes Bettemburg.
7. Bewilligung von Studienbeihilfen und Prämiens für verdienstvolle Schüler für das Schuljahr 2012/2013.
8. Festsetzung der Einkellerungsprämie 2013.
9. Hydrographisches Distrikt.
10. Dreierkonvention 2013 für die Maison Relais.
11. Bewilligung einer Kassenverlustprämie
12. Zeitweiliges Verkehrsreglement
 - a)rue du Lavoir,
 - b)rue Eich.
13. Abkommen zwischen den Gemeinden und CREOS Luxemburg.
14. Verlängerung der Frist für die Ausarbeitung des Flächennutzungsplans.
15. Provisorische Schulorganisation 2013/2014.
16. Organisation des Schülertransports.
17. Provisorische Organisation der Musikschule für das Schuljahr 2013/2014.
18. Ernennung eines PEP- Verantwortlichen.
19. Reglementierung von Gemeindetaxen.
20. Ernennung eines Schülertransportbegleiters für das Schuljahr 2013/2014 (Geheimsitzung).
21. Personalangelegenheiten (Geheimsitzung).
22. Genehmigung für den Schöffenrat gerichtlich vorzugehen (Geheimsitzung).
23. Korrespondenz und Fragen der Gemeinderäte.

ANWESEND:

Diane Bisenius-Feipel, Bürgermeisterin; Ulli Halsdorf, Vic Christophe, Schöffen; Raymond Kauffmann, Marcel Jakobs, Patrick Calmus, Marc Loess, Gemeinderäte.

ENTSCHULDIGT:

Francisco Ramirez, Gemeinderat.

1. Genehmigung der Tagesordnung.

In Abwesenheit des entschuldigten Ratsmitglieds Francisco Ramirez, schlägt der Schöffenrat vor, den Punkt 12 der Tagesordnung um den Punkt 12b (Verkehrsreglement „rue du Lavoir“) zu erweitern.

2. Mitteilungen des Schöffenrats.

Bürgermeisterin Diane Bisenius-Feipel befasst sich mit den Verkehrsproblemen „Am Bann“ und „rue du Cimetière“ und teilt in dem Zusammenhang mit, dass die Straßenbauarbeiten im Bereich der Aktivitätszone „Am Bann“ zu Verkehrsbehinderungen führen, worauf bereits Reklamationen einiger ansässigen Firmen eingereicht wurden. Der Schöffenrat bedauert diese Behinderungen und weist gleichzeitig darauf hin, dass sämtliche Firmen informiert wurden und diese Arbeiten notwendig sind um das Verkehrskonzept für Leudelingen umzusetzen. Überprüfungen mit dem technischen Dienst um die Lage zu verbessern haben ergeben, dass es nicht viele Möglichkeiten gibt, die Situation zu verbessern. Die Bauarbeiten dürften bis zum Jahresende andauern.

Ebenfalls lässt die Verkehrssituation in der „rue du Cimetière“ auch zu wünschen übrig. Die Baustelle in der „rue du Lavoir“ trägt dazu bei, dass sich das Verkehrsaufkommen verdoppelt hat.

Es gab Beschwerden von Anrainern bei der Gemeindeverwaltung, welche umgehend an die Polizei weitergereicht wurden. Was die Baustelle in der „rue du Lavoir“ betrifft, gab es Komplikationen, die eine Verlängerung der Arbeitsdauer zur Folge haben. Die Strasse wird vor dem Sommerurlaub im Baugewerbe wieder für den Verkehr geöffnet sein.

- Zustand des „Domaine Schaefurt“

Was den Zustand der Strasse im „Domaine Schaefurt“ betrifft, so müssen erst die Kabel für die öffentliche Beleuchtung gelegt werden, ehe der letzte Belag aufgetragen werden kann.

- Erweiterung der Urnenfelder auf dem Friedhof

Die Bürgermeisterin informierte, dass die Ausbaurbeiten des Urnenfeldes auf dem Friedhof voran gehen. Bedingt durch die schlechten Wetterbedingungen im Winter mussten die Bauarbeiten zeitweilig unterbrochen werden. Bei der Wiederaufnahme der Arbeiten wurden Feuchtigkeitsprobleme festgestellt. Deshalb musste eine zusätzliche Wasserabfuhr gelegt werden welche der Grund für die längere Arbeitsdauer war. Die Arbeiten sollen im Laufe der Woche beendet werden



- Entsorgung der Gartenabfälle

Diane Bisenius-Feipel berichtet ebenfalls von Einwohnern, die der Gemeinde über Probleme mit ihrem Gartenabfall berichtet haben. Die Antwort ist hier jedoch komplex.

So hat die Gemeinde Leudelingen keinen Einfluss auf die Entscheidungen in der Hauptstadt, Grosscontainer für Grünschnitt zu entfernen. Die Verwaltung der Hauptstadt hat ihre Container für Grünschnitt auf öffentlichen Plätzen entfernt, da undisziplinierte Mitbürger neben Grünschnitt ebenfalls Holz, Metall und sogar Tierkadaver darin entsorgt haben.

Die Gemeinde Leudelingen werde allerdings die Öffnungszeiten des Recycling-Centers nicht verlängern, da sich die Mehrzahl

der Benutzer damit zufrieden zeigt. Des Weiteren benötigt die Gemeinde das hier beschäftigte Personal noch für andere Aufgaben. Der Bau eines neuen Recycling-Centers, eventuell zusammen mit einer Nachbargemeinde, bedeutet eine hohe Ausgabe. Dies erweise sich allerdings erst als akutes Thema, wenn es einen Einwohnerzuwachs in der Gemeinde Leudelingen zu verzeichnen gibt.

Die Bürgermeisterin weist darauf hin, dass seitens der Gemeindeverwaltung Gutscheine für den Minettkompost schnell und unkompliziert ausgestellt werden.

Als direkte Lösung schlägt die Bürgermeisterin vor, eine zusätzliche Biotonne zu beantragen oder selbst einen Komposthaufen anzulegen. Eine nachhaltige Lösung mit geringen Kosten.

- Frau Yasmine DUHR

Seit dem ersten Juli 2013 ist Frau Yasmine DUHR in der Gruppe der Gemeindearbeiter, unter dem Statut des behinderten Arbeitnehmers angestellt.

- Herr Roland ROSENFELD

Herr Roland ROSENFELD arbeitet seit langem und zur vollen Zufriedenheit bei der Gemeindeverwaltung Leudelingen. Weil Herr Pascal LUCIUS die Aufgabe des « Travailleur désigné à la sécurité » zugeteilt wurde, hat der Schöffenrat entschieden Herrn Roland ROSENFELD ab dem 1. September zum Vorarbeiter zu ernennen. In einer Personalversammlung, werden die Arbeiten dann im gemeinsamen Einverständnis neu aufgeteilt.

- Kammerwahlen

In Bezug auf die anstehenden Neuwahlen, werden die Wählerlisten zwecks Inspektion ab Freitag im Rathaus ausliegen. Der Schöffenrat wird sich während einer öffentlichen Sitzung mit sämtlichen eingereichten Reklamationen beschäftigen.

- ELYSIS

Bürgermeisterin Diane Bisenius-Feipel berichtet von verschiedenen Unterredungen mit dem Vorstand von ELYSIS a.s.b.l., bei denen auch ein Architekten-Vorprojekt kurz gezeigt wurde. Der Schöffenrat hat in dem Zusammenhang einen zweiseitigen Brief an die Vereinigung gerichtet, in dem er unter anderem bemängelt, dass ELYSIS beabsichtigt ausschließlich ein Pflegeheim hier zu errichten und gar nicht mehr auf die Funktion eines Altenheims eingehen will. Zwar verstehen die Gemeindeverantwortlichen diese Berechnung, jedoch vertrete man die Meinung, dass wenn die Gemeinde Leudelingen ein großes Grundstück, in Form eines Erbpachtvertrags auf 60 plus 39 Jahre zur Verfügung stellt, dann sollen auch sämtliche Vorteile für die Einwohnerschaft aus Leudelingen berücksichtigt werden. Bürgermeisterin Diane Bisenius-Feipel gibt zu bedenken, dass sich das Grundstück auch bestens eigne für den Bau einer Schule oder als neues Wohnviertel. Der Schöffenrat beabsichtigt

dieses Thema ausführlich zu behandeln und hofft all diese Punkte im Herbst dann auch klären zu können.

- Rock am Bau 2013

Am Kirmessamstag, dem 14. September wird die zweite Auflage des Mini-Rockfestival „Rock am Bau“ stattfinden.

Eugène Halsdorf, Victor Christophe, Raymond Kauffmann, Marcel Jakobs, Patrick Calmus, Marc Loess bedauern die Verkehrsprobleme „Am Bann“, unterstreichen aber gleichzeitig, dass all diese Baumassnahmen notwendig sind, um eine Verbesserung des Verkehrs zu ermöglichen.

Rat Patrick Calmus zeigt sich erfreut über die Einstellung von Frau Yasmine DUHR im Statut des behinderten Arbeitnehmers. Dank dieser Einstellung habe die Person nun anständige Zukunftsperspektiven.

Schöffe Victor Christophe bedauert die Verkehrsbeeinträchtigungen in der „rue du Cimetière“. Dabei stellt er fest, dass viele Leute nicht wissen, wie sie sich verhalten sollen. Die Öffnungszeiten des Recycling-Centers hält er für angemessen und vertritt die Meinung, dass ELYSIS die Forderungen der Gemeinde respektieren müsse.

Schöffe Eugène Halsdorf hofft, dass sich die Verkehrssituation im Herbst, wenn sich die Zahl der Arbeitsplätze in der Aktivitätszone „Am Bann“ um etwa 400 Einheiten erhöht, sich nicht verschlimmern wird. Er weist darauf hin, dass die neue Residenz für ältere Leute unbedingt die Funktion eines Altenheimes haben muss. In Punkt Recycling-Center stellt er fest, dass ebenfalls Unternehmen aus dem Handwerk ihren Abfall hier entsorgen.

Rat Marcel Jakobs hofft, dass in Leudelingen ein CIPA mit einem Pflegeheim entsteht.

Rat Marc Loess spricht sich dagegen aus, zusätzliche Grünschnittcontainer öffentlich aufzustellen, weil undisziplinierte Bürger alles Mögliche in diesen Containern oder in der freien Natur entsorgen. Er beklagt sich über das hohe Verkehrsaufkommen in der „rue du Cimetière“. Diese Strasse sei nicht für ein solches Verkehrsaufkommen ausgerichtet. Verschiedene Hauseingänge wäre schon durch aufgeschleuderte Steine beschädigt worden.

Rat Raymond Kauffmann bemerkt, dass das Containerproblem im Recycling Center nicht einfach zu lösen sei. Gleichzeitig weist er auf verschiedene Probleme mit der Straßeninfrastruktur im „Domaine Schaefurt“ hin.

Um in der Angelegenheit CIPA/Pflegeheim dem Schöffenrat Rückendeckung zu geben schlägt Raymond Kauffmann vor eine Resolution zu stimmen.

Diese lautet:

„Der Gemeinderat,

fasst in Erwägung nachstehender Gründe:

Das Projekt in Bezug auf den Bau eines Altenheims für Senioren ist seit vielen Jahren geplant.

Nach Kenntnisnahme mehrerer Vorprojekte und einer gründlichen Studie, entschied man sich für eine Einrichtung vom Typ Integriertes Wohn- und Pflegeheim (CIPA), das eine Kombination aus Alten- und Pflegeheim darstellt.

Die Einrichtung ELYSIS wurde als dazu fähig erachtet, den Wünschen der Gemeinde gerecht zu werden und über die Möglichkeiten zur Verwaltung und Umsetzung eines solches Projekts innerhalb einer angemessenen Frist zu verfügen.

Die Gemeinde hat seit mehreren Jahren ein für diesen Zweck geeignetes Gelände reserviert, das zu beträchtlichen Kosten erworben und ausgebaut wurde.

Die Gemeinde hat das entsprechende Verwaltungsverfahren eingeleitet.

Die seitens des verstorbenen Rob Roemen im Gemeindeblatt vom Dezember 2012 gelieferten Erklärungen: „Es ist uns endlich gelungen, mit unseren Partnern eine Einigung in Bezug auf die Errichtung eines Alten- und Pflegeheims zu erzielen. Die Verträge werden Anfang 2013 unterzeichnet“.

Die Erklärungen der Bürgermeisterin, wonach es bislang noch nicht möglich war, ein diesbezügliches Übereinkommen zu erzielen, obgleich mit der Einrichtung ELYSIS unter dem Vorsitz des verstorbenen Herrn Castagnaro bereits eine mündliche Einigung bestand.

Dieser Bau liegt im Interesse unserer älteren Mitbürger.

den einstimmigen Beschluss:

- sich für den in naher Zukunft erfolgenden Bau auszusprechen,
- die Wahl eines Projekts vom Typ CIPA / Pflegeheim zu bestätigen,
- zu beantragen, dass die Finanzierungsvereinbarung die seitens der Gemeinde bislang geleisteten Beiträge berücksichtigt,
- die Vorgehensweise des Schöffenrats zur Wahrung unserer rechtmäßigen Interessen unter Einhaltung der gegenseitigen Vereinbarungen in vollem Umfang zu unterstützen.

So beschlossen in der Sitzung des Gemeinderats vom 23.07.2013“

3. Bewilligung gewöhnlicher und außergewöhnlicher Zuschüsse an Vereinigungen.

Genehmigung gewöhnlicher Zuschüsse



Lokale Vereinigungen			
Amiperas Section Leudelange	Zuschüsse 2013	Association des Victimes de la Route	125.00
Amis de la Fleur	550.00	Fondation Létzebuerger Blannevereenegung	
Cercle Culturel et Historique	550.00	(anc. : Ass. Des Aveugles et Malvoyants du Lux.)	150.00
Chorale Ste Cécile	780.00	Tour de Luxembourg	
Déschttennis Leideleng 1964	3510.00	(uniquement si passage à Leudelange)	100.00
Fraën a Mammen	2483.75	Genehmigung von aussergewöhnlichen Zuschüssen.	
Frenn vun de Leidelenger Guiden a Scouten	550.00		
Hélléf fir Ukaïnesch Kanner (HUK)	250.00	TC Leideleng: Kosten für die Installation einer elektrischen Heizung	
Leidelenger Pétanque Frënn	250.00	im Chalet am Tennisfeld.	
Kéleclub Stramm op d'Damm	500.00		
Lasep Section de Leudelange	500.00		
Leidelenger Musek	6780.00	4. Spezialkredit zur Erneuerung der Heizung im Tennis-Chalet.	
Leidelenger Guiden a Scouten	550.00	Der Gemeinderat bewilligt einen Spezialkredit in Höhe von	
Natur & Emwelt Section Leideleng	550.00	7 000 Euro, der dazu dient die Heizung im Chalet am Tennisfeld	
Sapeurs-Pompiers	1780.00	durch eine neue elektrische Heizung zu ersetzen.	
Supporterclub Leidelenger Musek	250.00		
Tennis Club TC Leideleng	1828.00	5. Arbeitsverträge mit Studenten für die Sommermonate 2013.	
1. FC Gruefwiß absl	1561.14	Der Gemeinderat bewilligt 15 Arbeitsverträge mit jungen Studenten	
Trëppelfrënn	550.00	aus Leudelingen, die in den Sommermonaten Arbeiten für die	
Velo Club Endurance Leudelange	650.00	Gemeinde verrichten.	
Genehmigung von Zuschüssen und Zuwendungen			
Nicht lokale Vereinigungen			
Aide aux Enfants Handicapés du Grand-Duché	Zuschüsse 2013	6. Arbeitsverträge mit Studenten für das CIBETT.	
Amic. Sportive des Handicapés Physiques	50.00	Der Gemeinderat bewilligt drei Arbeitsverträge mit Studenten, die	
	50.00	ihren Wohnsitz in der Gemeinde Leudelingen haben und die für	
		kleine Arbeiten während der Sommermonate dem Einsatzzentrum	
		des Zivilschutzes aus Bettemburg zugewiesen werden.	



- an die Schüler die einen Abschlussdiplom im klassischen oder technischen Sekundarunterricht erhalten oder im Besitz eines gleichwertigen seitens des Unterrichtsministerium anerkannten Diploms oder Zertifikats sind.

Um in den Genuss einer der aufgelisteten Prämien zu kommen, müssen diese eine Kopie des Diploms oder Zertifikats des Schuljahrs 2012/2013 vorlegen.

D) Prämien an verdienstvolle Schüler

Zusätzlich zu den unter den Rubriken B und C festgesetzten Prämien erhalten verdienstvolle Schüler folgende Prämien

Schulzyklus: prozentualer Anteil der Prämien

Studiengrad	Prozentsatz	Prämie
Untergrad 7 ^e	77,5 %	50 € + 10 € pro % darüber
Untergrad 8 ^e , 9 ^e	75 %	50 € + 10 € pro % darüber
Untergrad 6 ^e , 5 ^e	75 %	50 € + 10 € pro % darüber
Mittelgrad	72,5 %	62,5 € + 10 € pro % darüber
Obergrad	70 %	62,5 € + 10 € pro % darüber
Universität		250 € für die Note „gut“ 375 € für die Note „sehr gut“

E) Technischer Sekundarunterricht - neues Regime

Hier werden die schulischen Leistungen der Schüler aus dem technischen Sekundarunterricht-neues Regime nach Noten bewertet.

a) Die Schüler des neuen technischen Regime die mindestens 50% der Module mit der Note „gut“ oder sehr gut bestanden haben, erhalten als verdienstvolle Schüler des unteren Zyklus eine Prämie von 50 € und eine Prämie von 62,50 € für die Schüler des mittleren oder oberen Zyklus.

b) Wenn eine Beihilfe wie sie unter der Rubrik a) aufgeführt wird, ein Erfolg von 50 Prozent der Module belegt, wird eine zusätzliche Prämie von 10 € bewilligt für jedes Modul, das mit der Note „sehr gut“ bewertet wurde.

Bedingungen die erfüllt werden müssen, um in den Genuss der Studienbeihilfe (B) und der Prämie für verdienstvolle Schüler zu kommen (D):

a) die Studienbeihilfe und die Prämie für verdienstvolle Schüler werden jenen Schülern und Studenten bewilligt, welche während dem Schuljahr 2012/2013, eine postprimäre Schule besuchten;

b) der Antragsteller musste während der Dauer des Schuljahrs 2012/2013 seinen Wohnsitz in der Gemeinde Leudelingen haben;

c) Ausgeschlossen von Studienbeihilfen oder der Prämie für verdienstvolle Schüler oder Studenten sind jene die über die nötigen eigenen Mittel verfügen;

7. Bewilligung von Studienbeihilfen und Prämien für verdienstvolle Schüler für das Schuljahr 2012/2013.

Der Gemeinderat bewilligt Beihilfen für die Musiklehre (Solfège) als auch Prämien an verdienstvolle Schüler für das Schuljahr 2012/2013 wie folgt:

A) Beihilfen in der Musiklehre

Eine Prämie von 25 Euro wird jährlich zugestanden für einen einzelnen Kursus in einem anerkannten Konservatorium, außer dem der Hauptstadt. Diese Zuwendung wird jedem Antragssteller nur ein Mal ausgezahlt, selbst wenn er mehrere Kurse besucht hat.

Für die Prämien der Schüler die das hauptstädtische Konservatorium besuchen, gilt folgendes:

- 50 Prozent der geleisteten Einschreibegebühren
- die Rückerstattung von Maximum zwei Kursen
- die maximale Beihilfe beläuft sich auf 100 Euro

Die Altersgrenze für den Antragsteller ist auf maximal 27 Jahre.

B) Studienbeihilfen

- 80 € für Schüler des postprimären Unterrichts
- 80 € für Schüler des postprimären Unterrichts (technischer Sekundarunterricht) neues Regime die ihr Schuljahr erfolgreich abgeschlossen haben
- 130 € für Schüler des Post-Sekundar-Unterrichts

C) Einmalige Prämie

Eine einmalige Prämie von 100 € wird den Schülern bewilligt die einen der aufgelisteten Diplome oder Zertifikate erhalten haben:

- an die Besitzer eines CATP- Zertifikats,
- an die Besitzer eines CITP-Zertifikats,
- an die Besitzer eines CCM - Zertifikats,
- an die Besitzer eines DAP-Zertifikats,

- d) - um in den Genuss der unter Rubrik D aufgelisteten Prämien zu kommen, darf der Antragsteller dieselbe Klasse nicht zum zweiten Mal besucht haben
- keine ungenügende Note im Durchschnitt der drei Trimester des Schuljahrs haben (die Berechnung erfolgt auf dem Zeugnis des dritten Trimesters),
 - den nötigen durchschnittlichen Prozentsatz zusammenbringen, für sämtliche Fächer, die in diesem Studienzyklus unterrichtet werden oder die vorgeschriebenen Bedingungen erfüllen der Schüler des technischen Sekundarunterrichts, neues Regime,
 - die drei Schulzeugnisse des vergangenen Schuljahres als auch das Schulzeugnis des dritten Trimesters des Schuljahrs 2011/2012 vorlegen;
- e) außer der unter Rubrik B und D aufgelisteten Prämien, erhalten unbemittelte Schüler einen Zusatz, der fünf Mal dem Betrag entspricht, der wie unter Rubrik D aufgeführt, verdienstvollen Schülern bewilligt wird;
- f) Dieser Betrag entspricht dem Studienzyklus, den der Schüler besucht. Um in den Genuss dieses Zuschlags zu kommen, mussten die Antragsteller bereits in der Schule die sie besuchen, in den Genuss der Prämie für unbemittelte Schüler gekommen sein, (diese Bedingungen sind staatlich festgelegt). Über dies entscheidet das Schöffenkollegium auf Grund eines detaillierten Berichts der Sozialarbeiter.
- g) Die Gemeindeverwaltung hält sich das Recht vor sämtliche Dokumente zu verlangen, die sie für notwendig hält oder erforderlich sind, um die vom Antragsteller gemachten Angaben auf ihre Genauigkeit zu überprüfen;
- h) falls ein Zusatz oder eine Prämie auf Grund falscher Angaben ausgezahlt wurde, wird der Interessent aufgefordert den ausgezahlten Betrag sofort zurückzuerstatteten.
- 8. Festsetzung der Einkellersprämie für 2013.**
- 1) Jede häusliche Gemeinschaft, die über bescheidenen Einkünfte verfügt und in der Gemeinde Leudelingen wohnt, kommt in den Genuss einer Einkellersprämie;
 - 2) der Begriff häusliche Gemeinschaft ist im Artikel 4 des Gesetzes vom 29. April 1999, der das Recht auf ein garantiertes Mindesteinkommen regelt, festgehalten;
 - 3) die Einkellersprämie entspricht der Differenz zwischen dem Bruttoeinkommen der häuslichen Gemeinschaft und dem Referenzbetrag der folgendermaßen festgelegt ist:
- Für eine allein lebende Person entspricht der Referenzbetrag dem Mindestlohn für unqualifizierte Arbeitnehmer.
 - Für eine zweiköpfige häusliche Gemeinschaft entspricht der Referenzbetrag dem Mindestlohn für qualifizierte Arbeitnehmer.
 - Für jede zusätzliche Person, die der häuslichen Gemeinschaft angehört, ist der Referenzbetrag auf 300 Euro festgesetzt.
- Unter Einkommen versteht man die Mittel, wie es in den Artikel 19 und 20 des Gesetzes vom 29. April 1999 festgehalten ist, die das Recht auf ein garantiertes Mindesteinkommen festhalten und durch die dem entsprechenden großherzoglichen Reglemente geregelt werden.
 - Die Gemeinde ist befugt sämtliche Dokumente zu verlangen, welche für eine korrekte Bearbeitung des Antrags notwendig sind.
- Bedingungen um in den Genuss der Prämie zu kommen:
1. Pro häusliche Gemeinschaft darf nur ein Antrag eingereicht werden.
 2. Der Antragssteller muss seit mindestens sechs Monate vor der Antragsstellung seinen Wohnsitz in der Gemeinde Leudelingen haben.
 3. Das Schöffenkollegium legt das Stichdatum fest, an dem die Anträge eingereicht werden müssen, sowie die Unterlagen, die diesem beigelegt sein müssen
 4. Im Falle wo einer Person auf Grund falscher Angaben die Prämie bewilligt wurde, wird diese gezwungen, die Prämie zurückzuerstatteten zuzüglich der gesetzlich festgesetzten Verzugszinsen, bis zum effektiven Tag der Rückerstattung.
- 9. Hydrographisches Distrikt**
- Die Pläne des hydrographischen Distrikts umfassen die augenblickliche Situation aller Oberflächengewässer und der unterirdischen Wassermassen in Luxemburg. Alle Anstrengungen zum Erhalt und zur Verbesserung der Qualität der Wassermassen bis ins Jahr 2015 sind zu veröffentlichen.
- Der Gemeinderat bewertet positiv die bisherigen Arbeiten zum Schutz des hydrographischen Distrikts, so wie sie ihm vorgelegt wurden.
- 10. Tripartite Abkommen 2013 für die Maison Relais.**
- Der Gemeinderat bewilligt die Vereinbarung wie sie zwischen dem Familienministerium, dem Roten Kreuz und der Gemeindeverwaltung unterschrieben wurde.
- 11. Bewilligung einer Kassenverlustprämie**
- Der Gemeinderat bewilligt den Damen Nelly GREISCH et Corinne FREIS, die eine zusätzliche Kasse verwalten, einen Betrag zum Ausgleich etwaiger Kassenverluste.
- 12. Zeitweilige Verkehrsreglemente für eine Dauer von mehr als 72 Stunden.**
- Der Gemeinderat bewilligt zwei Dringlichkeitsreglemente für Verkehrsmassnahmen, welche die Dauer von 72 Stunden überschreiten, dies in der „rue Eich“, und in der „rue du Lavoir“.



13. Projekt einer Vereinbarung zwischen Gemeinden und CREOS Luxembourg.

Der Gemeinderat bewilligt das Projekt einer Vereinbarung zwischen den Gemeinden Bertrange, Bettendorf, Betzdorf, Bissen, Biwer, Bous, Colmar-Berg, Contern, Dalheim, Diekirch, Erpeldange, Ettelbruck, Feulen, Frisange, Grevenmacher, Grosbous, Heiderscheid, Hobscheid, Kehlen, Koerich, Kopstal, Leudelange, Lintgen, Lorentzweiler, Mamer, Mersch, Mertert, Mertzig, Mondorf-les-Bains, Niederanven, Remich, Sandweiler, Schengen, Schieren, Schuttrange, Steinfort, Steinsel, Waldbredimus, Walferdange, Weiler-la-Tour, Wiltz, Winseler und Creos Luxembourg, betreffend die Erschaffung, die Zusammensetzung und den Betriebsablauf eines Koordinationskomitees der Gemeinden.

14. Verlängerung der Frist für die Erstellung eines neuen Flächennutzungsplans.

Der Gemeinderat stimmt einem Antrag zur Verlängerung der Abgabefrist um weitere zwei Jahre zwecks Erneuerung des graphischen und schriftlichen Teils des Flächennutzungsplans, sowie der Bauvorschriften zu.

15. Provisorische Organisation der Elementarschule für 2013/2014.

Bewilligt wurde die provisorische Organisation der Elementarschule für das Schuljahr 2013/2014 sowie sie dem Gemeinderat seitens des Schöffenrates vorgelegt wurde und eine Verteilung der Klassen, des Lehrpersonals der Schüler sowie deren Entlastungen.

16. Organisation des Schülertransports.

Der Schülertransport erfolgt durch ein Busunternehmen, das vom Schöffenrat bestimmt wird.

Die Haltestellen und Fahrpläne wurden folgendermaßen festgelegt:

Hinfahrt	Haltestellen	
07.29 13.24	rue de la Gare	maison 151 (arrêt Gare)
07.30 13.25	rue de la Gare	maison 129A (arrêt Ackerheck)
07.32 13.27	rue Schléwenhaff	maison 33
07.33 13.28	rue Schléwenhaff	en face maison 22
07.34 13.29	rue Schléwenhaff	en face maison 2
07.38 13.33	rue de Bettembourg	maison 2
07.39 13.34	rue de Bettembourg	maison 26 (arrêt Gruef)

07.41	13.36	rue de Luxembourg	en face maison 33 (arrêt der Op Strooss)	b) Umänderung verschiedener Gemeindegebühren, Die Bezeichnung der Gebühr zum Bau eines Einfamilienhauses wird in „Gebäude zu Wohn- oder kommerziellen Zwecken mit einer einzigen Wohn- oder kommerziellen Einheit“ abgeändert. Der Betrag der Gebühr bleibt unverändert. Wegfall der Gebühr (100 €) für jedes neue Gebäude (< 50 m ³) das an ein bestehendes Gebäude angefügt oder umgebaut wird. Dabei entsteht jedoch keine neue Wohn- oder kommerzielle Einheit. Diese Gebühr wird durch zwei bereits bestehenden Gebühren ersetzt.
07.42	13.37	rue de la Montée	accès Op Hals	
07.43	13.38	rue de la Montée	intersect. rue Fronzel	
07.44	13.39	rue de Cessange	arrêt Stiédswe	
07.45	13.40	rue de la Gare	maison 12	
07.46	13.41	rue de la Gare	maison 46 (arrêt Kammellebierg)	
07.48	13.43	Place des Martyrs	Ecole	
Rückfahrt		Haltestellen		
12.05	15.50	Place des Martyrs	Ecole	
12.06	15.51	rue de Bettembourg	maison 2	
12.07	15.52	rue de Bettembourg	maison 26 (arrêt Gruef)	
12.09	15.54	rue de Luxembourg	en face maison 33 (arrêt Op der Strooss)	
12.10	15.55	rue de la Montée	accès Op Hals	
12.11	15.56	rue de la Montée	intersect rue Fronzel	
12.12	15.57	rue de Cessange	arrêt Stiédswe	
12.13	15.58	rue de la Gare	maison 12	
12.14	15.59	rue de la Gare	maison 46 (arrêt Kammellebierg)	
12.17	16.02	rue Schléiwenhaff	maison 2	
12.18	16.03	rue Schléiwenhaff	maison 22	
12.19	16.04	rue Schléiwenhaff	maison 33	
12.21	16.06	rue de la Gare en face	maison 129A (arrêt Ackerheck)	
12.22	16.07	rue de la Gare	maison 151 (arrêt Gare)	

17. Provisorische Organisation der Musikschule für das Schuljahr 2013/2014.

Angenommen wurde eine Vereinbarung wie sie seitens der Musikschule der « Union Grand-Duc Adolphe » für die Organisation der Musikschule in der Gemeinde Leudelingen für das Schuljahr 2013/2014 vorgeschlagen wurde.

18. Ernennung eines PEP- Verantwortlichen.

In einem Rundschreiben fordert die Unterrichtsministerin die Gemeinden als auch die Schulsyndikate auf einen Plan d'Encadrement Périscolaire (PEP) für das Schuljahr 2013-2014 zu erstellen.

Der Gemeinderat ernennt Frau Nelly GREISCH, Gemeindeangestellte der Gemeinde Leudelingen zur verantwortlichen Person, die mit der Vorsitzenden des Schulkomitees und der Direktionsbeauftragten der Empfangsstrukturen, ein PEP-Projekt auszuarbeiten und umsetzt.

19. Taxenreglement.

a) Abschaffung der Taxe für die Ausstellung des Bautenreglements,

Mit der Abschaffung der Taxe für die Ausstellung des Bautenreglements will die Gemeindeverwaltung die Benachteiligung der Interessenten, die sich zwecks Erhalt des Reglements zur Gemeinde begeben abschaffen. Der Text des Bautenreglements wird ebenfalls in Kürze auf der Internetseite der Gemeinde verfügbar sein.

b) Umänderung verschiedener Gemeindegebühren,

Die Bezeichnung der Gebühr zum Bau eines Einfamilienhauses wird in „Gebäude zu Wohn- oder kommerziellen Zwecken mit einer einzigen Wohn- oder kommerziellen Einheit“ abgeändert. Der Betrag der Gebühr bleibt unverändert.
Wegfall der Gebühr (100 €) für jedes neue Gebäude (< 50 m³) das an ein bestehendes Gebäude angefügt oder umgebaut wird. Dabei entsteht jedoch keine neue Wohn- oder kommerzielle Einheit. Diese Gebühr wird durch zwei bereits bestehenden Gebühren ersetzt.

Kleinere Gebäude, Umbauten oder Vergrösserungen wo die Dienste eines Architekten oder beratenden Ingenieurs notwendig sind. (Gesetz vom 13.12.1989 und grossherzoglicher Beschluss vom 19.02.1990) (100 €)

Kleinere Gebäude, Umbauten oder Vergrösserungen wo die Dienste eines Architekten oder beratenden Ingenieurs nicht notwendig sind. (Gesetz vom 13.12.1989 und grossherzoglicher Beschluss vom 19.02.1990) (50 €)

c) Night Rider Abonnement,

Jeder Einwohner von Leudelingen darf den Night Rider Dienst nutzen. Dazu kann ein bestimmtes Abonnement „Night-card“ verwendet werden, das von der Gemeindeverwaltung ausgestellt wird.

Der Inhaber einer solchen „Night-Card“ muss seine Fahrt vom Gebiet der Gemeinde Leudelingen aus beginnen oder einen Zielort in der Gemeinde Leudelingen angeben.

Preis der „Night-Card“ für Personen zwischen 16 und 26 Jahren 25 €

Preis der „Night-Card“ für Personen über 27 Jahren 40 €

20. Ernennung einer Begleitperson für den Schülertransport für das Schuljahr (in Geheimsitzung).

Für das kommende Schuljahr wurde Frau Simone Pintsch zur Begleitperson im Schülertransport ernannt.

21. Personalangelegenheiten (in Geheimsitzung).

Bestätigung einer Beförderung.

22. Erlaubnis gerichtliche Schritte zu unternehmen (in Geheimsitzung).

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

23. Korrespondenz und Fragen der Ratsmitglieder.

Die Bürgermeisterin teilt die Liste der empfangenen Schriftstücke mit.

Divergences avec le futur gestionnaire du CIPA

COMPTE RENDU DE LA SÉANCE DU 23 JUILLET 2013

ORDRE DU JOUR :

1. Approbation de l'ordre du jour.
2. Communications par le collège des bourgmestre et échevins.
3. Allocation de subsides ordinaires et extraordinaires aux associations.
4. Crédit spécial : Remplacement du chauffage du chalet tennis.
5. Approbation des contrats de travail type pour étudiants, été 2013.
6. Approbation des contrats de travail étudiants pour les besoins du CIBETT.
7. Allocations d'études, primes aux élèves méritants 2012/2013.
8. Fixation de la prime d'encavement 2013.
9. District hydrographique.
10. Maison Relais : convention tripartite 2013.
11. Allocation d'une perte de caisse.
12. Règlements de circulation d'urgence à caractère temporaire d'une durée supérieure à 72 heures.
 - a) rue du Lavoir,
 - b) rue Eich
13. Projet de convention entre les Communes et CREOS Luxembourg.
14. Prorogation du délai pour la mise à jour du Plan d'aménagement général.
15. Organisation scolaire provisoire 2013/2014.
16. Organisation du transport scolaire.
17. Organisation provisoire de l'enseignement musical de l'année scolaire 2013/2014.
18. Plan d'encadrement périscolaire PEP.
19. Règlement taxes.
20. Nomination au poste de surveillant des écoliers utilisant le transport scolaire communal pour l'année scolaire 2013/2014 (huis clos).
21. Affaire du personnel (huis clos).
22. Autorisation d'ester en justice (huis clos).
23. Correspondance et questions des membres du Conseil communal.

PRÉSENTS :

Diane Bisenius-Feipel, bourgmestre ; Ulli Halsdorf, Vic Christophe, échevins ; Raymond Kauffmann, Marcel Jakobs, Patrick Calmus, Marc Loess, conseillers.

EXCUSÉS :

Francisco Ramirez, conseiller.

1. Approbation de l'ordre du jour.

Après avoir noté l'absence excusé du conseiller Francisco Ramirez, le conseil communal approuve l'ordre du jour modifié et ajoute un point 12b) règlement circulation « rue du Lavoir » à l'ordre du jour.

2. Communications par le Collège des Bourgmestre et Echevins.

Le bourgmestre Diane Bisenius-Feipel informe les conseillers sur les problèmes de la circulation « Am Bann » et « rue du cimetière ».

Les travaux de voirie autour de la zone d'activité « Am Bann » se poursuivent et entraînent évidemment certaines entraves à la circulation. Dans ce contexte plusieurs sociétés implantées dans la zone d'activités ont réclamé. Le collège des bourgmestre et échevins regrette évidemment cette situation, mais souligne, que toutes les sociétés ont été informées, que ces travaux sont absolument nécessaires pour réaliser le concept de circulation pour Leudelange. Le service technique a été consulté par le collège des bourgmestre et échevins afin d'élaborer une solution provisoire, permettant d'améliorer la situation. Quant au chantier, les travaux s'étendront jusqu'à la fin de l'année.



Actuellement la circulation dans la « rue du Cimetière » s'avère problématique. Le chantier « rue du Lavoir » a contribué, que la circulation s'est doublée à court terme. Parallèlement on note le chantier d'un immeuble dans la « rue du Cimetière ». Dans ce contexte plusieurs riverains ont exprimé leurs doléances aux autorités communales, qui les ont transmises à la police grand-ducale.

Suite à des complications, le chantier « rue du Lavoir » a duré plus longtemps que prévu. La rue sera rouverte à la circulation pour le congé collectif.

- Etat du « Domaine Schaeferf »

Les travaux de voirie ne sont pas encore achevés. Reste à apposer le revêtement final. Un travail qui ne pourra être entamé qu'après la pose des câbles de l'éclairage public.

- Nouvelle aire pour urnes au cimetière

Mme le bourgmestre communique que les travaux d'extension de l'aire pour urnes au cimetière se poursuivent. Suite aux intempéries hivernales, le chantier était à l'arrêt pour une certaine période. Des problèmes d'humidités inattendues ont survenu et des travaux de drainage complémentaires étaient nécessaires, ce qui explique la durée prolongée du chantier. Les travaux devront être terminés au courant de cette semaine.

- Déchets de jardinage



Certains habitants ont informé les autorités communales sur des problèmes, qu'ils ont rencontrés pour éliminer leurs déchets de jardinage dans les conteneurs installés sur le territoire de la Ville de Luxembourg.

La réponse à ce sujet est très complexe.

D'abord la commune de Leudelange n'a aucune influence sur la gestion de ces grands conteneurs pour déchets de jardinage.

Les responsables communaux de Leudelange ont appris, que la

commune de Luxembourg a enlevé ces conteneurs des places publiques, sachant que des personnes y ont déposé au mépris de toute discipline des objets non appropriés.

Le collège des bourgmestre et échevins de la commune de Leudelange pour sa part n'envisage pas de prolonger les heures d'ouverture du parc à conteneurs communal. Les heures d'ouverture actuelles conviennent à la grande majorité des usagers.

La construction d'un nouveau parc à conteneurs, éventuellement en association avec une commune avoisinée, nécessite un grand investissement. Un tel projet pourra devenir actuel au moment où la commune connaîtra une certaine croissance.

Dans ce contexte le bourgmestre rappelle que la procédure pour la remise d'un bon d'accès au Minettkompost est rapide et facile.

Comme solution immédiate le collège des bourgmestre et échevins propose de commander un deuxième tonneau vert ou de créer son propre composte de jardin. Une solution durable à faible coût.

- Mme Yasmine DUHR

Mme Yasmine DUHR, est embauchée depuis le 1^{er} juillet sous le statut de travailleuse handicapée au service de la commune de Leudelange.

- M. Roland ROSENFELD

M. Roland ROSENFELD preste depuis de longues années un excellent travail pour la commune de Leudelange. Comme la mission du « Travailleur désigné à la sécurité » a été confiée à M. Pascal LUCIUS, le collège échevinal a décidé de désigner M. Roland ROSENFELD, à partir du 1^{er} septembre comme chef d'équipe. Une réunion avec le personnel communal sera organisée, afin de répartir d'un commun accord les différentes tâches.

- Elections législatives

Les élections législatives sont fixées au 20 octobre prochain. Malgré la période des vacances, les services communaux préparent cette échéance. A partir de vendredi prochain, les listes des électeurs peuvent être consultées par le public à la maison communale. Le collège échevinal tranchera sur les éventuelles réclamations lors d'une séance publique.

- ELYSIS

Mme le bourgmestre informe que dans le dossier du CIPA (Centre intégrée pour personnes âgées), diverses entrevues ont eu lieu entre le collège échevinal et le Comité de ELYSIS a.s.b.l., l'organisme gestionnaire de la future résidence pour personnes âgées. Lors d'une rencontre un avant projet d'architecte a été brièvement présenté. Dans ce contexte le collège échevinal a adressé un long courrier au comité de ELYSIS a.s.b.l., critiquant

que ELYSIS envisage aménager exclusivement une maison de soins au détriment d'une maison de repos ou d'un centre intégré pour personnes âgées (CIPA)

Le collège échevinal comprend le calcul établi par Elysis. Toutefois il estime lorsque la commune de Leudelange met à disposition sous forme d'une emphytéose d'une durée de 60 plus 39 ans un terrain d'une grande superficie, que ce geste devra avoir comme compensation certaines avantages pour les habitants de Leudelange. Ce terrain aurait aussi pu servir à autre chose comme la construction d'une nouvelle école ou pour la création d'un nouveau lotissement.

En dehors de la critique sur la non-considération d'un Centre intégré pour personnes âgées (CIPA), le conseil communal a également pris position notamment sur les conditions d'admission des citoyens de Leudelange.

Mme le bourgmestre entend traiter ce sujet de façon détaillée en automne dans l'espoir de pouvoir élucider ces points.

- « Rock am Bau 2013 »

A l'occasion de la kermesse à Leudelange le 14 septembre 2013, aura lieu la deuxième édition du festival « Rock am Bau ».

Eugène Halsdorf, Victor Christophe, Raymond Kauffmann, Marcel Jakobs, Patrick Calmus, Marc Loess regrettent les problèmes de circulation au lieu-dit « Am Bann » mais soulignent que ces projets de construction sont nécessaires pour améliorer la circulation locale.

M. le conseiller Patrick Calmus approuve l'embauche de Mme Yasmine Duhr sous le statut de travailleuse handicapée, soulignant que l'administration communale a donné ainsi de vraies perspectives d'avenir à cette personne.

Si M. l'échevin Victor Christophe pour sa part regrette les nuisances provoquées par la circulation « rue du Cimetière », il est d'avis que les heures d'ouverture du centre de recyclage sont appropriées. Il estime qu'ELYSIS a.s.b.l doit respecter les revendications de la commune.

M. l'échevin Eugène Halsdorf espère que la situation de la circulation ne s'aggrava pas en automne «Am Bann» lorsqu'on aura 400 emplois supplémentaires dans cette zone.

L'échevin souligne que la nouvelle résidence pour personnes âgées doit avoir la fonction d'un CIPA. Il constate aussi, que régulièrement des entreprises de l'artisanat profitent du centre de recyclage pour se libérer de leurs déchets.

M. le conseiller Marcel Jakobs pour sa part espère qu'une structure CIPA combinée avec une maison de soins fonctionneront un jour à Leudelange.

M. le conseiller Marc Loess ne se dit pas d'accord pour l'installation de conteneurs publics complémentaires pour verdure. Trop souvent des personnes non-disciplinées éliminent toutes sortes d'objets

dans ces récipients ou les jettent en pleine nature.

Il se plaint de la densité du trafic dans la « rue du Cimetière ». Une rue qui n'est pas aménagée pour tant de trafic. Plusieurs pierres se sont détachées et ont été projetées contre les portes d'entrée des immeubles.

Pour M. le conseiller Raymond Kauffmann le problème des conteneurs du centre de recyclage n'est pas facile à résoudre. Il signale plusieurs problèmes d'infrastructure routière au « Domaine Schaefer ». Quant au dossier CIPA, il propose de voter une résolution, afin de soutenir ainsi le collège échevinal en leurs démarches.

Texte de la résolution :

« Le Conseil communal,

Considérant que le projet de construction d'une maison de retraite pour personnes âgées est projeté depuis de nombreuses années.

Attendu qu'après avoir pris connaissance de plusieurs avant-projets et d'une étude approfondie, le choix s'est porté sur un établissement du genre centre-intégré CIPA, réunissant maison de retraite et de soins.

Attendu que l'association ELYSIS a été jugé comme capable de répondre aux désirs communaux et ayant la possibilité de gérer et de réaliser un tel projet dans un délai approprié.

Considérant que la commune a depuis plusieurs années réservées un terrain approprié à cet effet, terrain acquis et agrandi à des frais importants.

Considérant que la commune a entrepris la procédure administrative adéquate.

Vu les explications fournies par feu Rob Roemen dans le bulletin communal de décembre 2012 à savoir : « Nous avons enfin trouvé un accord avec nos partenaires pour la création d'une maison de repos et de soins – les contrats seront signés en début 2013 ».

Entendu les explications de Madame la bourgmestre, qu'il n'a pas encore été possible à ce jour d'établir une convention afférente, alors qu'un accord verbal existait déjà avec l'association ELYSIS sous la présidence de feu M. Castagnaro.

Considérant que cette réalisation est dans l'intérêt de nos citoyens âgés, à l'unanimité décide

- de se prononcer pour la construction dans un délai rapproché,
- de confirmer le choix d'un projet du genre CIPA / maison de soins,



- de demander que l'accord financier tiendra compte des apports effectués à ce jour par la Commune,
- d'appuyer entièrement les démarches du Collège Echevinal pour la sauvegarde de nos intérêts légitimes dans un respect des accords réciproques.

Ainsi décidé lors de la séance du conseil communal du 23/07/2013 ».

3. Allocation de subsides ordinaires et extraordinaires aux associations.

Le conseil approuve à l'unanimité les subsides et dons ci-énumérées

Sociétés Locales	Subsides 2013
Amiperas Section Leudelange	550.00
Amis de la Fleur	550.00
Cercle Culturel et Historique	780.00
Chorale Ste Cécile	3510.00
Déschennis Leideleng 1964	2483.75
Fraen a Mammen	550.00
Frenn vun de Leidelenger Guiden a Scouten	250.00
Hélléfir Ukaïnesch Kanner (HUK)	250.00
Leidelenger Pétanque Frénn	500.00
Kéleclub Stramm op d'Damm	500.00
Lasep Section de Leudelange	550.00
Leidelenger Musek	6780.00
Leidelenger Guiden a Scouten	550.00
Natur & Emwelt Section Leideleng	550.00
Sapeurs-Pompiers	1780.00
Supporterclub Leidelenger Musek	250.00
Tennis Club TC Leideleng	1828.00
1. FC Gruefwiß abs'l	1561.14
Tréppelfrënn	550.00
Velo Club Endurance Leudelange	650.00
Sociétés non résidentes	Subsides 2013
Aide aux Enfants Handicapés du Grand-Duché	50.00

Amic. Sportive des Handicapés Physiques	50.00
Association des Victimes de la Route	125.00
Fondation Létzebuerger Blannevereenegung (anc. : Ass. Des Aveugles et Malvoyants du Lux.)	150.00
Tour de Luxembourg (uniquement si passage à Leudelange)	100.00

Approuve les subsides extraordinaires.

TC Leideleng : frais pour l'installation d'un nouveau chauffage électrique.

4. Crédit spécial: Remplacement du chauffage du chalet tennis

Remplacement du chauffage du chalet tennis.

Le conseil communal vote un crédit spécial de 7 000 € pour remplacement et l'installation d'un nouveau chauffage électrique au chalet du TC Leideleng.

5. Approbation des contrats de travail type pour étudiants, été 2013.

Le conseil communal approuve 15 contrats de travail pour jeunes étudiants issus de Leudelange et travaillant pour la commune pendant les mois d'été.

6. Approbation des contrats de travail étudiants pour les besoins du CIBETT.

Le conseil communal approuve 3 contrats de travail pour jeunes étudiants issus de Leudelange, qui seront détachés pour petits travaux d'été au Centre d'Intervention de Bettembourg (protection civile).

7. Allocations d'études, primes aux élèves méritants 2012/2013.

Le conseil communal alloue les allocations de solfège, ainsi que



les allocations d'études et primes aux élèves méritants pour l'année scolaire 2012/2013, d'après les critères suivants :

A) Allocations de solfège

Une prime de 25 € sera allouée par an pour un seul cours suivi dans un conservatoire agréé, autre que celui de la Ville de Luxembourg. L'allocation ne sera liquidée qu'une seule fois à chaque demandeur, même si celui-ci a été inscrit à plusieurs cours.

Les primes pour les élèves fréquentant le Conservatoire de la Ville de Luxembourg sont allouées comme suit :

- 50 % des droits d'inscription payés
- Remboursement de 2 cours au maximum
- Allocation maximale : 100 €

Le demandeur peut avoir au maximum 27 ans.

Aucune prime ne sera plus accordée aux élèves et personnes fréquentant en dehors de la commune des cours dispensés également par la Commune de Leudelange en collaboration avec l'Ecole de Musique de l'Union Grand-Duc Adolphe.

B) Allocations d'études

- 80 € pour les élèves des cours post primaires
- 80 € pour les élèves des cours post primaires (secondaire) technique du nouveau régime ayant réussi leur année d'études
- 130 € pour les élèves des cours postsecondaires

C) Primes uniques

Une prime unique de 100 € sera allouée aux étudiants ayant obtenu un diplôme/certificat énuméré ci-dessous :

- aux détenteurs du certificat CATP,
- aux détenteurs du certificat CITP (certificat d'initiation technique

et professionnel),

- aux détenteurs du certificat CCM (certificat de capacité manuelle),
- aux détenteurs du certificat DAP dans les formations dites réformées,
- aux détenteurs du certificat CCP dans les formations dites réformées,
- aux détenteurs du diplôme de fin d'études secondaires (classique et technique) ou certificat / diplôme équivalent reconnu par le Ministère de l'Education Nationale.

Condition : pour toucher les primes ci-avant, il a y lieu de présenter une copie du diplôme/certificat de l'année 2012/2013.

D) Primes aux élèves méritants

En supplément aux allocations d'études fixées subi B) et C) ci-avant, les élèves méritants touchent les primes suivantes :

Cycles d'études	Pourcentages	Primes
Cycle inférieur 7 ^e	77,5 %	50 € + 10 € par % au-delà
Cycle inférieur 8 ^e , 9 ^e	75 %	50 € + 10 € par % au-delà
Cycle inférieur 6 ^e , 5 ^e	75 %	50 € + 10 € par % au-delà
Cycle moyen	72,5 %	62,5 € + 10 € par % au-delà
Cycle supérieur	70 %	62,5 € + 10 € par % au-delà
Cycle universitaire		250 € si mention « bien » 375 € si mention « très bien »

E) Enseignement secondaire technique - nouveau régime

Les performances scolaires des élèves de l'enseignement secondaire technique nouveau régime ne sont plus évaluées par des notes mais par des mentions.

a) Les élèves qui fréquentent le nouveau régime de l'enseignement secondaire technique et qui ont réussi au moins 50 % des modules avec la mention « bien » ou « très bien » touchent en tant qu'élèves méritants du nouveau régime une prime de 50 € pour les élèves du cycle inférieur et une prime de 62,50 € pour les élèves des cycles moyen ou supérieur.

b) Lorsqu'une réussite de 50 % des modules est documentée par l'allocation de la prime mentionnée sous subi a) une prime supplémentaire de 10 € est allouée pour chaque module où la mention « très bien » a été décernée à l'élève.

CONDITIONS A REMPLIR pour toucher l'allocation d'études (B) et la prime aux élèves méritants (D) :

- a) l'allocation d'études et la prime pour élèves méritants sont allouées aux étudiantes et étudiants ayant fréquenté, au courant de l'année scolaire 2012/2013, un enseignement quelconque post-primaire, dont le fonctionnement n'est pas à charge de la Commune de Leudelange ;

- b) le demandeur devra avoir résidé à Leudelange pendant toute la durée de l'année scolaire 2012/2013 ;
- c) sont exclus de l'allocation d'études et de la prime aux élèves méritants, les élèves et étudiant(e)s bénéficiant de ressources propres ;
- d) pour toucher les primes sub. D), il faut en outre :
 - être élève non-redoublant de la classe,
 - ne pas avoir de note insuffisante dans la moyenne pour l'ensemble des trois trimestres de l'année scolaire (calcul effectué sur le bulletin du 3^e trimestre),
 - réunir le pourcentage requis dans la moyenne de toutes les branches enseignées dans ce cycle d'études, ou bien satisfaire aux conditions fixées pour les élèves de l'enseignement secondaire technique nouveau régime,
 - remettre les 3 bulletins de l'année scolaire écoulée de même que le bulletin du 3^e trimestre de l'avant dernière année scolaire 2011/2012 ;
- e) en-dehors des primes fixées sub. B) et D) ci-avant, les élèves nécessiteux touchent un supplément de l'ordre de cinq fois le montant du supplément alloué sub. D) aux élèves méritants ;
- f) Ce montant correspond au cycle d'études fréquenté par le demandeur. Pour bénéficier de ce supplément, il faut avoir touché une prime pour élèves nécessiteux dans l'établissement scolaire du cycle qu'on fréquente. (Conditions fixées par l'Etat). En outre l'attribution en est décidée par le collège des bourgmestre et échevins sur un rapport détaillé de la part de l'assistante sociale ;
- g) l'administration communale se réserve le droit de se faire remettre tous les documents qu'elle jugera utiles ou nécessaires pour vérifier l'exactitude des données fournies par le demandeur ;
- h) pour les cas où une allocation ou une prime aurait été versée sur base de fausses données, l'intéressé(e) sera tenu(e) au remboursement immédiat du montant alloué.

8. Fixation de la prime d'encavement 2013.

Le conseil communal décide :

- 1) que toutes les communautés domestiques bénéficiant de revenus modestes et ayant leur domicile dans la Commune de Leudelange reçoivent une prime d'encavement ;
- 2) que par communauté domestique, il faut comprendre celle définie à l'article 4 de la loi du 29 avril 1999 portant création d'un droit à un revenu minimum garanti ;
- 3) que la prime d'encavement s'élève à la différence entre le revenu brut de la communauté domestique et le montant de référence fixé comme suit :

- que pour une personne seule, le montant de référence est fixé au salaire social minimum pour ouvriers non-qualifiés.
- que pour une communauté de 2 (deux) personnes le montant de référence est fixé au salaire social minimum pour ouvriers qualifiés.
- que pour toute personne supplémentaire faisant partie de la communauté domestique, le montant de référence est fixé à 300 (trois cents) euros.
- que par revenu il y a lieu de comprendre les ressources déterminées par les articles 19 et 20 de la loi du 29 avril 1999 portant création d'un droit à un revenu minimum garanti et par les règlements grand-ducaux y correspondants.
- que la Commune est autorisée à demander toutes les pièces nécessaires au traitement correct de la demande.

Conditions d'attribution :

1. Par communauté domestique il ne pourra être remis qu'une seule demande.
2. Le demandeur devra être domicilié dans la Commune de Leudelange au moment de la présentation de sa demande et y avoir résidé au moins depuis 6 (six) mois.
3. Le Collège des Bourgmestre et Echevins fixe la date limite pour la remise de la demande ainsi que les pièces qui sont à joindre obligatoirement.
4. Pour le cas où une personne aurait touché la prime sur la base de fausses indications, elle sera tenue au remboursement de cette prime, augmentée des intérêts légaux de retard courus jusqu'à la date effective de ce remboursement.

9. District hydrographique.

Considérant que les plans de gestion regroupent l'état des lieux de la situation de toutes les masses d'eau de surface et souterraines du Luxembourg à l'heure actuelle, l'identification des pressions et la définition de mesures visant de rétablir le bon état des masses d'eau d'ici 2015 et doivent être rendus accessibles au public.

Le conseil communal avise favorablement les travaux concernant les plans de gestion de district hydrographique tel qu'ils ont été présentés.

10. Convention tripartite 2013, Maisons Relais pour Enfants.

Le conseil communal approuve la convention précitée signée entre le Ministère de la Famille et de l'Intégration, la Croix-Rouge Luxembourgeoise et l'Administration Communale de Leudelange.



11. Allocation d'une perte de caisse;

Le conseil communal alloue une perte de caisse aux agents détenteurs d'une caisse auxiliaire, à savoir Mmes Nelly GREISCH et Corinne FREIS.

12. Règlements de circulation d'urgence à caractère temporaire d'une durée supérieure à 72 heures.

Le conseil communal confirme deux règlements de circulation d'urgence à caractère temporaire d'une durée supérieure à 72 heures dans les rues :

- a) rue Eich,
- b) rue du Lavoir.

13. Projet de convention entre les Communes et CREOS Luxembourg.

Le conseil approuve la convention entre les communes et villes Bertrange, Bettendorf, Betzdorf, Bissen, Biwer, Bous, Colmar-Berg, Contern, Dalheim, Diekirch, Erpeldange, Ettelbruck, Feulen, Frisange, Grevenmacher, Grosbous, Heiderscheid, Hobscheid, Kehlen, Koerich, Kopstal, Leudelange, Lintgen, Lorentzweiler, Mamer, Mersch, Mertert, Mertzig, Mondorf-les-Bains, Niederanven, Remich, Sandweiler, Schengen, Schieren, Schuttrange, Steinfort, Steinsel, Waldbredimus, Walferdange, Weiler-la-Tour, Wiltz, Winseler et Creos Luxembourg SA relatif à la constitution, la composition et le fonctionnement d'un comité de coordination des municipalités.

14. Prorogation du délai pour la mise à jour du Plan d'aménagement général .

Le conseil communal décide de demander une prorogation pour la durée de deux années du délai prévu pour la refonte du plan d'aménagement général partie graphique et partie écrite, ainsi que les règlements communaux sur les bâtisses.

15. Organisation scolaire provisoire 2013/2014.

Le conseil communal décide d'arrêter provisoirement le projet d'organisation de l'enseignement fondamental et plus particulièrement les tableaux des répartitions des classes, élèves, instituteurs et les différentes décharges pour l'année scolaire 2013/2014 , tel qu'il a été présenté par le Collège des Bourgmestre et Echevins de la Commune de Leudelange.

16. Organisation du transport scolaire.

Il arrête le transport scolaire à l'intérieur de la localité de Leudelange pour l'année scolaire 2013/2014 comme suit :

Le transport scolaire sera assuré par une entreprise désignée par le Collège des Bourgmestre et Echevins. Les arrêts et l'horaire ont été fixés comme suit :

Aller	Arrêts	
07.29	13.24 rue de la Gare	maison 151 (arrêt Gare)
07.30	13.25 rue de la Gare	maison 129A (arrêt Ackerheck)
07.32	13.27 rue Schléwenhaff	maison 33
07.33	13.28 rue Schléwenhaff	en face maison 22
07.34	13.29 rue Schléwenhaff	en face maison 2
07.38	13.33 rue de Bettembourg	maison 2
07.39	13.34 rue de Bettembourg	maison 26 (arrêt Gruef)
07.41	13.36 rue de Luxembourg	en face maison 33 (arrêt der Op Strooss)
07.42	13.37 rue de la Montée	accès Op Hals
07.43	13.38 rue de la Montée	intersect. rue Fronzel
07.44	13.39 rue de Cessange	arrêt Stiédwé
07.45	13.40 rue de la Gare	maison 12
07.46	13.41 rue de la Gare	maison 46



			(arrêt Kammellebierg)
07.48	13.43	Place des Martyrs	Ecole
Retour		Arrêts	
12.05	15.50	Place des Martyrs	Ecole
12.06	15.51	rue de Bettembourg	maison 2
12.07	15.52	rue de Bettembourg	maison 26 (arrêt Gruef)
12.09	15.54	rue de Luxembourg	en face maison 33 (arrêt Op der Strooss)
12.10	15.55	rue de la Montée	accès Op Hals
12.11	15.56	rue de la Montée	intersect rue Fronzel
12.12	15.57	rue de Cessange	arrêt Stiédwé
12.13	15.58	rue de la Gare	maison 12
12.14	15.59	rue de la Gare	maison 46 (arrêt Kammellebierg)
12.17	16.02	rue Schléiwenhaff	maison 2
12.18	16.03	rue Schléiwenhaff	maison 22
12.19	16.04	rue Schléiwenhaff	maison 33
12.21	16.06	rue de la Gare en face	maison 129A (arrêt Ackerheck)
12.22	16.07	rue de la Gare	maison 151 (arrêt Gare)

17. Organisation provisoire de l'enseignement musical de l'année scolaire 2013/2014.

Le conseil communal approuve la convention, telle qu'elle est proposée par l'Ecole de Musique de « l'Union Grand-Duc Adolphe » relative à l'organisation de l'enseignement musical dans la Commune de Leudelange pour la durée de l'année scolaire 2013/2014.

18. Plan d'encadrement périscolaire PEP.

Le conseil communal décide de désigner Mme Nelly GREISCH, employée communale de la Commune de Leudelange comme personne responsable pour prendre l'initiative de réunir le président du comité d'école et le chargé de direction de la structure assurant l'accueil socio-éducatif pour élaborer un projet de PEP. La personne désignée sera également en charge d'assurer le suivi de la mise en œuvre du PEP en veillant à une utilisation optimale des ressources disponibles.

19. Règlement taxes.

a) Suppression de la taxe pour la délivrance du règlement sur les bâtisses,

Le conseil communal décide d'abolir la taxe de chancellerie concernant la délivrance du règlement sur les bâtisses, afin de ne pas désavantager les citoyens se déplaçant à la mairie (le règlement sera bientôt disponible sur le site internet de la commune).

b) Modification de diverses taxes de chancellerie,

Modification du libellé pour autorisation de bâtir d'une maison unifamiliale en : Immeuble résidentiel et/ou commercial comprenant 1 seule unité d'habitation et/ou commerciale. Le tarif de la taxe reste identique.

Suppression de la taxe existante pour toute nouvelle construction annexée à une bâtie existante (< 50 m³) ou transformation ne portant pas création d'une unité d'habitation et/ou commerciale supplémentaire (100 €) en la remplaçant par deux « nouvelles » taxes déjà en vigueur :

Petites constructions, transformations, agrandissements pour lesquels le recours à un architecte ou un ingénieur-conseil est obligatoire (loi du 13.12.1989 et le règlement G-D du 19.02.1990) (100€).

Petites constructions, transformations, agrandissements pour lesquels le recours à un architecte ou un ingénieur-conseil n'est pas obligatoire (loi du 13.12.1989 et le règlement G-D du 19.02.1990) (50 €).

c) Taxe abonnement Night Rider,

Tout habitant de la commune de Leudelange peut faire appel au service « Night Rider ». A cet effet, il fera usage d'une carte spéciale dénommée « Night Card », laquelle est délivrée par l'administration communale.

Le détenteur d'une telle carte devra obligatoirement soit prendre son départ dans la commune de Leudelange, soit déterminer la commune de Leudelange comme son lieu de destination.

« Night Card » pour les personnes âgées de 16 à 26 ans inclus 25 €
« Night Card » pour les personnes dont l'âge est égal ou supérieur à 27 ans 40 €

20. Nomination au poste de surveillant des écoliers utilisant le transport scolaire communal pour l'année scolaire 2013/2014 (huis clos).

Le conseil communal nomme Mme Simone Pintsch au poste de surveillante des écoliers utilisant le transport scolaire de la Commune de Leudelange pendant la durée de l'année scolaire 2013/2014.

21. Affaire du personnel (huis clos).

Confirmation d'un avancement en huis clos.

22. Autorisation d'ester en justice (huis clos).

Huis clos.

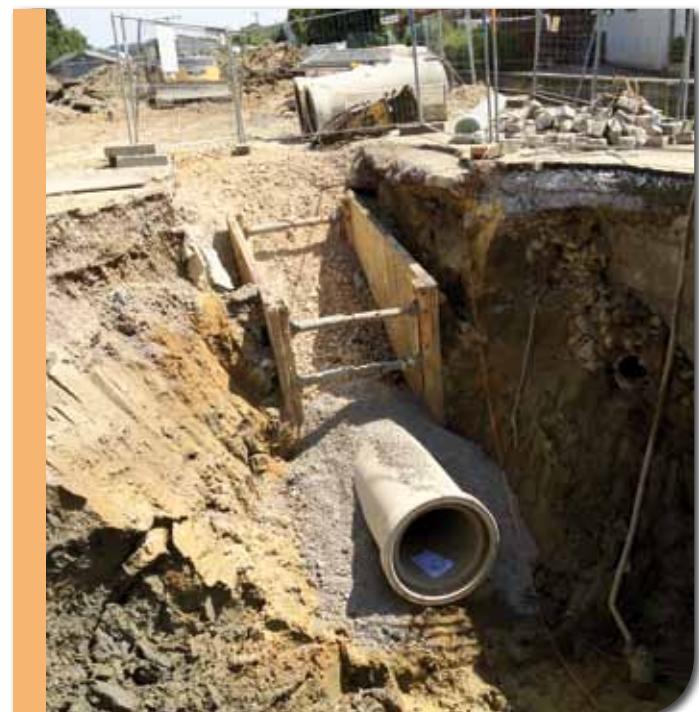
23. Correspondance et questions des membres du Conseil communal.

Mme le bourgmestre communique aux conseillers communaux la liste des pièces de courrier reçues.

Neuer Abwasserkollektor für das Zentrum vom Leudelingen

Nouveau collecteur d'eaux usées pour le centre de Leudelange

Nachdem die Vollsperrung der „rue du Lavoir“ mit allen Umleitungen doch für etwas Aufruhr im Verkehr gesorgt hatte lässt sich das Resultat nun sehen. Oder auch nicht, denn der neue Abwasserkollektor verläuft unter der Erde. Dieses Sammelrohr wird die Abwässer aus den Wohnungen im Zentrum von Leudelingen aufnehmen und sie in Richtung Kanalnetz der Stadt Luxemburg weiter führen, wo sie schlussendlich in der Kläranlage gereinigt werden. Dieses Bauwerk, errichtet in Zusammenarbeit mit dem Gemeindesyndikat SIDERO, wird immerhin den Betrag von fast 1.000.000 € kosten. Die Abwasserhygiene des Ortes wird dadurch jedoch wesentlich verbessert. Bisher verlief die Baustelle ohne nennenswerte Schwierigkeiten. Einige Tage Verzögerung gab es dennoch weil der ehemalige Kanal nicht wie gedacht in einem gefestigten Rohr sondern in einem gefertigten Mauerwerk aus Ziegeln verlief. Ein Problem das allerdings schnell gelöst werden konnte.



La fermeture temporaire de la « rue du Lavoir » avec toutes ses déviations qui ont créé quelques perturbations dans le trafic local abouti maintenant avec un résultat tangible, bien que le nouveau collecteur d'eaux usées soit invisible enterré dans le sous-sol. Cette grande conduite centrale de la canalisation rassemble les eaux usées des logements situés en centre de Leudelange et les draine vers le réseau de la canalisation de la Ville de Luxembourg où elles seront purifiées dans la station d'épuration. Le collecteur construit en collaboration avec le syndicat de communes SIDERO coûtera le montant d'environ 1.000.000 € mais améliora sensiblement l'hygiène de l'évacuation des eaux usées de la localité. Jusqu'à présent le chantier a fonctionné sans aucune difficulté substantielle. Un retard de quelques journées a quand même été enregistré par la découverte que l'ancien canal coulait dans une construction en maçonnerie et non comme attendu dans une grande conduite en terre glaise. Un problème qui fut vite résolu.

Schulfest 2013

Fête scolaire 2013

„Spiel, Spass und Spannung“ standen auf dem Programm des Schulfestes 2013. Zum Abschluss des Schuljahres konnten alle Kinder der Schule Leudelingen sich nach Lust und Laune beim Spielen austoben, hausgemachte Leckereien kosten und an einer spannenden Rallye teilnehmen. Bürgermeisterin Diane BISENIUS-FEIPEL lies es sich nicht nehmen dem Schulfest 2013 einen Besuch abzustatten.

« Des jeux, de l'amusement et du suspens » étaient à l'ordre du jour de la fête scolaire 2013. Pour bien terminer l'année scolaire les enfants de l'école de Leudelange étaient invités à s'amuser à cœur joie, de goûter à des bonnes choses faites maison et de participer à un rallye intéressant. Bourgmestre Diane BISENIUS-FEIPEL n'aurait voulu manquer pour rien au monde la fête scolaire 2013.



Leudelinger Team wird Vizelandesmeister 2013 im Badewannenrennen

Une équipe de Leudelange classée vice-champion national 2013 de la course des baignoires

Ein lustiger Wettkampf, der bereits in Deutschland tausende Zuschauer anlockt hielt Einzug im interkommunalen Schwimmbad „An der Schwemm“. Die erste luxemburgische Meisterschaft im Badewannenrennen fand am 24. Juli 2013 in Bettemburg statt. Nach einem spannenden Rennen waren an der Spitze der Platzierung mit dabei eine Mannschaft aus Leudelingen. Vizelandesmeister 2013 wurde die Mannschaft "Bananasplit" mit den Tom CALMUS und Ben MICHEL.

Une compétition amusante qui attire déjà des milliers de spectateurs en Allemagne a fait ses débuts dans la piscine intercommunale « An-der-Schwemm ». Le premier championnat luxembourgeois des courses de baignoire a eu lieu le 24 juillet 2013 à Bettembourg. Après une course pleine de suspens une équipe de Leudelange a réussi à se placer dans le tiercé de tête. L'équipe « Bananasplit » avec Tom CALMUS et Ben MICHEL s'est vu décerner le titre de Vice-champion national 2013.



Erste Luxemburgische
Meisterschaft im
Badewannenrennen –
Team-Platzierung

Premier Championnat
Luxembourgeois de la
course des baignoires –
Classement équipes

1. Bleien Inten /
Luc STEINMETZ,
Ronny BOULTGEN

2. Bananasplit /
Tom CALMUS,
Ben MICHEL

3. Piraten /
Tim PANTALEONI,
Joëlle PIZZAFERRI



Babysitters



Liste der Personen die in Leudelingen wohnen und eine Babysitterausbildung abgeschlossen haben.

Liste des personnes habitant la Commune de Leudelange et ayant effectuées une formation de babysitting.

**Liste Babysitters
(mit Ausbildung / avec formation)**

Nom	Prénom	Adresse	Téléphone / E-mail	Age
Daubenfeld	Rachel	14, rue de la Forêt L-3354 Leudelange	37 15 77	1997
Degeest	Julie	24, rue du Lavoir L-3358 Leudelange	691 262 220 (mère)	13.06.98
Hamen	Tanja	10, rue Gruefwiess L-3371 Leudelange	tanja.hamen@hotmail.com	16.11.93
Hamen	Cynthia	10, rue Gruefwiess L-3371 Leudelange		21.03.97
Jakobs	Kim	142, rue de la Gare L-3355 Leudelange	26 37 04 84 / 661 377 687	03.07.97
Mentgen	Michael	5, rue Gruefwiess L-3371 Leudelange	37 90 30 / 621 549 708 michael.mentgen@hotmail.com	09.12.93
Mirgain	Jules	31, rue d'Esch L-3353 Leudelange	661 755 487 jmirgain@live.de	04.05.95

Nachhilfeunterricht / Cours d'appui

Liste der Personen die in Leudelingen wohnen und Nachhilfeunterricht erteilen.

Liste des personnes habitant la Commune de Leudelange et disponibles pour dispenser des cours d'appui.

Nom	Prénom	Adresse	Téléphone / E-mail	Age	Branches	Niveau d'études
Franck	Nicole	7, rue Belle-Vue L-3345 Leudelange	37 96 15 / 661 379 615 nicole.franck@technolink.lu	58	Mathématiques	Ens. primaire Ens. second. (7 ^e - 3 ^e)
Engel	Noémie	8, rue de la Vallée L-3368 Leudelange	37 93 86 / 621 21 30 60	18	Mathématiques Biologie	Ens. primaire Ens. second. (7 ^e - 4 ^e)
Mentgen	Michael	5, rue Gruefwiess L-3371 Leudelange	37 90 30 / 621 549 708 michael.mentgen@hotmail.com	18	Mathématiques Allemand	Ens. primaire (5 ^e - 6 ^e) Ens. second. (7 ^e - 5 ^e)

D'Gemeng Leideleng an Zesummenaarbecht mat der Fräizäit-, 3ten Alter- an Jugendkommissioun invitíert d'Awunner op en Ausfluch

E flotten Dag am Elsass (Ribeauvillé an Obernai)

Samschdes, den 12. Oktober 2013

Mat engem flotte Confort-Bus vun Voyages Emile Weber vu Kanech, fuere mir um 07:00 Auer bei der Gemeng fort.

Wa mir zu Ribeauvillé ukomm sinn, maache mir eng Visite mam Zichelchen duerch Stad a Wéngerte bis an déi kleng Uertschaft Hunawihr (Hunaweier). Si steet op der Lëscht vun deene schéinstens Dierfer aus Frankräich. Nodeem mir zeréck zu Ribeauvillé sinn, „dégustéiere“ mir gratis an der „Cave Vinicole“ (fréier Caves Martin Zahn, déi eelst Cave Coop. aus Frankräich, 1895 vum Moine-Chevalier Martin Zahn gegrënnt), déi gutt elsässesch Wäiner an de CREMANT. Selbstverständlech kënne mir och do mat enger Spezialremise akaafen.

Géint 13.00 Auer iesse mir am flotte Restaurant „Au Relais des Ménétriers“ (Duerfmusikanten) vis-à-vis vun der Kellerei, zu Mëtten.

Um Menu steet:

LA TARTE A L'OIGNON ET SON BOUQUET DE SALADE
CHOUCROUTE ALSACIENNE
GOURMANDISE GLACEE AU FROMAGE BLANC ET
COULIS DE FRUITS ROUGES.

Nom lessen besiche mir OBERNAI, e schéint mëttelalterlecht Stiedchen, 1240 gegrënnt, mat sengen aale Ringmaueren aus der Halschent vum 13.Jh., déi schéi Maartplaz, d'Halle des Blés, de Pëtz mat deene sechs Eemeran, an d'Kierch Saints Pierre & Paul (1863-1870,) Fachwierkheiser, asw.

Den Départ zu Obernai gëtt op der Plaz bestëmmt. De Retour zu Leideleng ass géint 20.00 Auer.

De Präis vun dësem Ausfluch (Bus, Zichelchen, Degustatioun a Mëttegiessen) ass gestaffelt, je nodeem wéivill Leit matfueren:

21-25 Persounen: 70 € /P

26-30 Persounen: 60 € /P

31-35 Persounen: 55 € /P

Well d'Zuel vun de Leit déi matfueren, elo nach net bekannt ass, biede mir lech, wann Dir um Ausfluch deelhuele wëllt, (de Programm gouf vun eisem Kommissiounsmember Willy Reis zesummegegestallt), bis spéitstens den 27.09.2013 en Akkont vun 30 €, pro Persoun, op de Kont CCPL LU 31 1111 0137 4770 0000 vun der Leidelenger Gemeng – Vermierk: „Acompte Alsace“ z'iwwerweisen. De Rescht gëtt da kuerz virun der Rees bezuelt.



Meld lech och w.e.g. mat dësem Coupon bis spéitstens den 27.09.2013 bei der Madame Risch Christine (christine.risch@leudelange.lu) un.

Ech, Numm Virnumm

Strooss No CP

Telefon Handy MAIL

melden Persoun(en) fir den Ausfluch „E flotten Dag am Elsass“ un.

.....
(Ënnerschrëft)



L'Administration Communale de Leudelange, en collaboration avec la Commission des Loisirs, 3^e Âge et de la Jeunesse, invite les habitants à une excursion

Une belle journée en Alsace

« E flotten Dag am Elsass » (Ribeauvillé et Obernai)

Samedi, le 12 octobre 2013

Le départ, en bus confort – Voyages Emile Weber de Canach - est prévu pour 07h00 devant l'Administration Communale.

Arrivés à Ribeauvillé, une visite en mini-train de la ville, ainsi que des vignobles, jusqu'au petit village de Hunawihr est prévue. Ce village fait partie de la liste des plus beaux villages de France. A notre retour à Ribeauvillé, une dégustation gratuite, des vins et crémants d'Alsace, à la « Cave Vinicole » (anciennement Caves Martin Zahn, la Cave Coop. la plus ancienne de France, créée en 1895 par le moine - Chevalier Martin Zahn) est organisée. Il est sous-entendu que des achats avec remise spéciale peuvent être effectués.

Vers 13h00 le déjeuner se fera dans le beau restaurant « Au Relais des Ménétriers » vis-à-vis de la cave vinicole.

Au menu :

LA TARTE A L'OIGNON ET SON BOUQUET DE SALADE
CHOUCROUTE ALSACIENNE
GOURMANDISE GLACEE AU FROMAGE BLANC ET
COULIS DE FRUITS ROUGES.

Après le repas la visite d'OBERNAI fait partie du programme, beau village médiéval, fondé en 1240, avec ses vieilles enceintes datant de la moitié du 13^e siècle, belle place du marché, Halle des Blés, puits à six seaux, l'église Saints Pierre & Paul (1863-1870), maisons à colombages, etc.

L'heure de départ d'Obernai sera décidé sur place. Le retour à Leudelange se fera vers 20h00.

Le prix de cette excursion (bus, mini-train, dégustation et déjeuner) est échelonné, suivant le nombre de participants :

21-25 personnes : 70 € /p
26-30 personnes : 60 € /p
31-35 personnes : 55 € /p

Etant donné que le nombre de participants à cette excursion (dont le programme a été élaboré par notre membre de commission M. Willy Reis) n'est pas encore connu, nous vous saurions gré d'effectuer, en cas de participation, jusqu'au 27.09.2013 au plus tard, un virement d'un acompte de 30 €, par personne, au numéro de compte CCPL LU 31 1111 0137 4770 0000 de l'Administration Communale de Leudelange – mention : « Acompte Alsace ». Le solde devra être versé peu avant le départ.



Veuillez également vous inscrire moyennant ce coupon jusqu'au 27.09.2013 auprès de Madame Risch Christine (christine.risch@leudelange.lu).

Je soussigné(e), Nom _____ Prénom _____

Rue _____ No _____ CP _____,

Téléphone _____ GSM _____ MAIL _____,

inscris _____ personne(s) pour l'excursion « Une belle journée en Alsace ».

(Signature)



ÖFFENTLICHE MITTEILUNG AVIS OFFICIEL

Bewahrung der Ruhe der Einwohner Tranquillité des habitants

Auszug aus der Gemeindeverordnung gegen die Lärmbelästigung (Gemeinderat vom 22.12.1989)

Die Bevölkerung wird daran erinnert dass:

- jeglicher unnötiger Lärm, oder durch das Fehlen einer Schutzvorrichtung hervorgebrachter Lärm, der durch seine Tonstärke, Dauer, Art, Auswirkung oder unvorhergesehenes Auftreten die Ruhe der Anwohner stört, verboten ist;
- der Lärm im Inneren der Gebäude folgende Geräuschpegel nicht überschreiten darf:
 - 40 db (A) zwischen 7.00 und 22.00 Uhr,
 - 30 db (A) zwischen 22.00 und 7.00 Uhr.
- die Störungen der Nachtruhe bestraft werden durch die im Strafgesetzbuch vorgesehenen Strafen unter den Artikeln 561 und 562, also einer Geldstrafe von 25 Euro bis 250 Euro, oder bei einer Wiederholungstat einer Geldstrafe die der Richter zusätzlich mit einer Gefängnisstrafe von bis zu neun Tagen belegen kann;
- entsprechend dem großherzoglichen Beschluss vom 16. November 1978 die maximale Lautstärke der Musik in den öffentlichen Gebäuden nicht 90 db (A) überschreiten darf;
- entsprechend dem großherzoglichen Beschluss vom 15. September 1939 Radioapparate und Plattenspieler nicht durch übertriebene Lautstärke die öffentliche Ruhe stören dürfen;
- das Kegelspiel zwischen 23.00 und 8.00 Uhr verboten ist;
- der Gebrauch von Knallkörpern und jeglichen Sprengstoffen innerhalb der Ortschaft und in einem Umkreis von 100 m um die Ortschaft herum verboten ist;
- das Benutzen von Maschinen mit lärmenden Motoren, wie Rasenmäher, Einachsenschlepper, Kettensägen, sowie jeglichen ähnlichen Geräten untersagt ist;
- wie auch das Ausüben von Arbeiten mit Verbrennungsmotoren oder elektrisch betriebenen Motoren, wie Betonmischer, mechanischen Sägen, Bohrern, Hobel, Schleifmaschinen oder ähnliche Geräte;
 - an Werktagen zwischen 20.00 und 8.00 Uhr,
 - an Samstagen zwischen 18.00 und 8.00 Uhr,
 - sowie ganztäglich an Sonn- und Feiertagen.
- die berufstätigen Unternehmen, wie auch die Privatpersonen gehalten sind sich an diese Vorschriften zu halten und somit die Vorschriften des großherzoglichen Beschlusses vom 13. Februar 1979 zu beachten;
- laut den abgeänderten Artikeln 25, 25ter und 160 des großherzoglichen Beschlusses vom 23. November 1955 der Verkehrslärm der Fahrzeuge auf allen öffentlichen Wegen der Gemeinde Leudelingen durch alle nur verfügbaren technischen Vorrichtungen gedämpft werden muss;
- die Besitzer und Halter von Tieren zu verhindern haben, dass diese Tiere durch anhaltendes Bellen, Kreischen oder Schreien die öffentliche Ruhe stören.

Jede Zuwiderhandlung gegen die vorliegende Verordnung wird mit den für die Ordnungswidrigkeiten vorgesehenen Strafen geahndet, es sei denn die speziellen Gesetze und Verordnungen sehen schwerere Strafen vor.

Extraits du règlement communal concernant la lutte contre le bruit (Conseil communal du 22.12.1989)

Il est rappelé à la population :

- qu'ils sont interdits tous les bruits causés sans nécessité ou dus à un défaut de précaution et susceptibles de troubler la tranquillité des habitants par leur intensité, leur continuité, leur nature, leur conséquences ou leur caractère imprévisible ;
- qu'à l'intérieur des habitations les bruits ne doivent pas dépasser 40 db (A) entre 7h00 et 22h00,
30 db (A) entre 22h00 et 7h00.
- que les troubles du repos nocturne seront sanctionnées par les peines prévues au code pénal articles 561 et 562, soit d'une amende de 25 euros à 250 euros ou bien en cas de récidive, le juge pourra prononcer outre l'amende un emprisonnement de neuf jours au plus ;
- que conformément au règlement grand-ducal du 16 novembre 1978 dans les établissements publics, le niveau sonore maximum émis par la musique ne peut dépasser les 90 dB (A) ;
- que conformément au règlement grand-ducal du 15 septembre 1939 les appareils radiophoniques et les gramophones ne peuvent troubler la tranquillité publique par leur intensité de volume excessive ;
- qu'il est défendu de jouer aux quilles entre 23h00 et 8h00 ;
- que l'usage de pétards et d'objets détonants est interdit à l'intérieur de la localité et dans un périmètre de 100 m autour de la localité
- qu'il est interdit de faire usage d'engins équipés de moteurs bruyants tels que tondeuses à gazon, motoculteurs, tronçonneuses et toutes autres machines semblables ;
- et de se livrer à l'exercice de travaux au moyen de tout genre de moteurs thermiques ou électriques bruyants tels que bétonnières, scies mécaniques, perceuses, raboteuses, ponceuses ou autres outils semblables ;
 - les jours ouvrables entre 20h00 et 8h00,
 - les samedis entre 18h00 et 8h00,
 - et intégralement tous les dimanches et jours fériés.
- que les entreprises professionnelles tout comme les particuliers sont tenus à respecter ces dispositions et de se conformer aux dispositions du règlement grand-ducal du 13 février 1979 ;
- que suivant les articles 25, 25ter et 160 modifiées de l'arrêté grand-ducal du 23 novembre 1955 le bruit émis par la circulation sur toutes les voies publiques sur le territoire de la Commune de Leudelange doit être réduit par toutes les dispositions techniques disponibles ;
- que les propriétaires et gardiens d'animaux sont tenus d'éviter que ces animaux ne troublient la tranquillité publique par des aboiements, hurlements ou des cris répétés.

Toute contravention contre le présent règlement sera passible des peines prévues pour les contraventions à moins que les lois et règlements spécifiques prévoient des peines plus sévères.



Übersicht der Kurse 2013/14

Tableau récapitulatif cours 2013/14



Kursanfang Début des cours	Stundenplan Horaire	Einsendeschluss Date limite inscription	Einschreibegebühr Droit d'inscription	
Sport & Fun				
Seniorenturnen 55+ Gymnastique 55+ Kursdauer / période des cours Sept. / sept. 2013 – Juni / juin 2014	25.09.2013	Mittwoch / mercredi 16h30 - 17h30	17.09.2013	20 € / frei ab 60 Jahre 20 € / gratuité à partir de 60 ans
Turnen für Sportbegeisterte Gymnastique pour les sportifs et sportives Kursdauer / période des cours Sept. / sept. 2013 – Juni / juin 2014	18.09.2013	Mittwoch / mercredi 19h30 - 20h30	10.09.2013	20 € / frei ab 60 Jahre 20 € / gratuité à partir de 60 ans
Aquagym Senior 55+ Kursdauer / période des cours Sept. / sept. 2013 – Juni / juin 2014	26.09.2013	Donnerstag / jeudi 17h00 - 17h45 Abfahrt Bus Rathaus Leudelingen Départ bus mairie Leudelange 16h30	17.09.2013	100 €
Aquagym Junior 55- Kursdauer / période des cours Sept. / sept. 2013 – Juni / juin 2014	26.09.2013	Donnerstag / jeudi 19h00 - 19h45 Abfahrt Bus Rathaus Leudelingen Départ bus mairie Leudelange 18h30	17.09.2013	100 €
Laf treff Fortgeschrittene Laf treff avancés Kursdauer / période des cours Okt. / oct. 2013 – Juni / juin 2014	01.10.2013	Dienstag / mardi 18h30 - 20h00	24.09.2013	30 € Einwohner / résidants 50 € Nicht-Einwoh- ner / non-résidants
Sprachkurse / Cours de langues				
Luxemburger Sprachkurse Cours de langue luxembourgeoise Anfänger / débutants Kursdauer / période des cours Okt. / oct. 2013 – Juli / juillet 2014	01.10.2013	Dienstag / mardi 18h30 - 20h00	17.09.2013	50 €
Luxemburger Sprachkurse Cours de langue luxembourgeoise Fortgeschrittene / avancés Kursdauer / période des cours Okt. / oct. 2013 – Juli / juillet 2014	05.10.2013	Samstag / samedi 09h30 -12h00	17.09.2013	50 €
Erste Hilfe / Premiers secours				
Erste Hilfe Premiers secours Kursdauer / période des cours 14 Wochen / semaines	02.10.2013	Mittwoch / mercredi 20h00 - 22h00	02.10.2013	gratis / gratuit

* während den Schulferien werden keine Kurse abgehalten / * pas de cours pendant les vacances scolaires

„A Form bleiwen a Spaass hun!“ - FITNESS GYM - Turnen für alle!

(in Zusammenarbeit mit Fraen a Mammen Leideleng, dem „Vélo-Club L'Endurance“ und der Amiperas)

(en collaboration avec Fraen a Mammen Leideleng, le „Vélo-Club L'Endurance“ et l'Amiperas)

Gymnastik schafft den nötigen Ausgleich bei unzureichender Bewegung und einseitigen Belastungen im Alltag. Die Muskeln werden gekräftigt und gedehnt, die Gelenke werden bewegt, die Wirbelsäule wird entlastet.

Die Gemeindeverwaltung will alle gesundheitsfördernden Aktionen unterstützen und somit alle diesbezüglichen Initiativen fördern.

Deshalb bietet die Gemeindeverwaltung teilweise in Zusammenarbeit mit den lokalen Vereinen zwei Turnkurse und zwei Aquagymkurse für verschiedene Alterskategorien an. Die Turnkurse finden in der kommunalen Sporthalle statt.

Die Einschreibegebühr der Aquagymkurse schließt den kostengünstigen, wöchentlichen Bustransport von Leudelingen nach Bettemburg zum interkommunalen Schwimmbad „An der Schwemmm“ mit ein. Die Abfahrtszeiten der Busse am Rathaus in Leudelingen entnehmen Sie bitte der Übersichtstafel.

Für die Turn- und Aquagymkurse wird eine Mindestanzahl von 10 Teilnehmern benötigt. Andernfalls können die Kurse nicht stattfinden.

Seniorenturnen 55+ (in Zusammenarbeit mit der Amiperas)

Diese Kurse finden in der Sporthalle statt. Sie richten sich vorrangig an die Einwohner, Frauen und Männer ab dem 55. Lebensjahr. Die Anmeldungen erfolgen durch Ausfüllen des entsprechenden Anmeldebulletins oder auch als Sammelmeldung über die lokale Sektion der Amiperas. Die Kursleiterin ist Frau Karine PROTH.

Turnen für Sportbegeisterte

(in Zusammenarbeit mit „Fraen a Mammen“ und dem „Vélo-Club L'Endurance“)

Für Sportbegeisterte wird nun auch ein gemeinsames Programm angeboten wo der Anforderungsgrad etwas höher liegt als beim Seniorenturnen.

Der Kursus wird ebenfalls in der Sporthalle abgehalten. Die Anmeldungen erfolgen durch Ausfüllen des entsprechenden Anmeldebulletins oder ebenfalls als Sammelmeldung über „Fraen a Mammen“ oder dem „Vélo-Club L'Endurance“. Der Kursleiter ist Herr André SCHODER.

Zwei Aquagym-Kurse

Die Aquagym-Kurse werden wie gewohnt für jeweils zwei Alterskategorien mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden angeboten.

Es finden ein Kursus für Teilnehmer die 55 Jahre überschritten haben und ein Kursus für die Teilnehmer unter 55 Jahren statt. Die Kursleitung wird von den Bademeister aus dem

La gymnastique permet de compenser le manque d'exercice ainsi que les gestes identiques et répétées qui marquent le cours de notre vie quotidienne. Les muscles sont renforcés et étirés, les articulations restent en mouvement et la colonne vertébrale est soulagée.

L'administration communale supporte toutes les actions bénéfiques pour la santé et favorise toutes les initiatives en la matière.

L'administration communale propose partiellement en collaboration avec les associations locales deux cours de gymnastique et deux cours d'aquagym pour les différentes catégories d'âges. Les cours de gymnastique auront lieu dans le hall sportif local.

Les droits d'inscription aux cours d'aquagym comprennent le transport hebdomadaire en bus de Leudelange jusqu'à la piscine intercommunale « An der Schwemmm » à Bettembourg. Les horaires du départ des bus devant la mairie de Leudelange vous sont communiqués au sein du tableau récapitulatif.

Les cours de gymnastique et d'aquagym ne peuvent être organisés que si un minimum de 10 participants se sont inscrits.

Gymnastique 55+ (en collaboration avec l'Amiperas)

Ces cours seront organisés dans le hall sportif. Ils s'adressent en priorité à tous les habitants (hommes ou femmes) âgés de plus de 55 ans. Pour s'inscrire il suffit de remplir le bulletin d'inscription ou de s'inscrire sur la liste collective de l'Amiperas. La chargée du cours est Mme Karine PROTH.

Gymnastique pour les sportifs et sportives

(en collaboration avec « Fraen a Mammen » et le « Vélo-Club L'Endurance »)

Ce programme s'adresse dorénavant à tous les sportifs et à toutes les sportives de la localité. Le degré de difficulté est légèrement plus élevé que celui de la gymnastique pour seniors.

Les cours seront également organisés dans le hall sportif. Pour s'inscrire il suffit de remplir le bulletin d'inscription ou de s'inscrire sur les listes collectives de « Fraen a Mammen » ou du « Vélo-Club L'Endurance ». Le chargé du cours est M. André SCHODER.

Deux cours d'aquagym

Les cours d'aquagym seront organisés comme d'habitude pour deux catégories d'âge avec différents niveaux de difficulté.

Un cours sera destiné aux participants âgés de plus de 55



interkommunalen Schwimmbad „An der Schwemm“ übernommen. Die Zeiten der einzelnen Kurse, sowie die Abfahrtszeiten der Busse am Rathaus in Leudelingen entnehmen Sie bitte der Übersichtstafel.

Teilnahmeberechtigt an diesen Kursen sind alle in Leudelingen wohnhaften Interessenten. Teilnehmen dürfen auch Nicht-Leudelinger, sofern sie Mitglied in einem der drei Vereine (Amiperas, Fraen a Mammen, Vélo-Club) sind, welche die Kurse zusammen mit der Gemeinde organisieren.

ans. Un autre cours sera organisé pour les participants qui n'ont pas encore atteint l'âge de 55 ans. Les cours seront animés par les maîtres-nageurs de la piscine intercommunale « An-der-Schwemm ». Les horaires des cours, ainsi que les horaires du départ des bus devant la mairie de Leudelange vous sont communiqués au sein du tableau récapitulatif.

Toutes les personnes résidantes à Leudelange intéressées par l'une ou l'autre de ces activités sportives sont d'office autorisées à s'inscrire. Peuvent également s'inscrire toutes les personnes qui ne résident pas à Leudelange toutefois sous condition qu'elles soient membres d'une des trois associations (Amiperas, Fraen a Mammen, Vélo-Club) qui organisent les cours en collaboration avec la commune.

Anmeldung - „Turnen für alle!“ - Aquagym Inscription - « Gymnastique pour tous ! » - Aquagym

Ich / Je

Name und Vorname des Unterzeichneten - nom et prénom du / de la soussigné(e)

Geburtsdatum / date de naissance

Tel. / tél.

Adresse: Straße / adresse : rue

Hausnummer / n° maison

Postleitzahl / code postal

Wohnort / Localité

Möchte am/an folgenden Kursus /-en teilnehmen (bitte ankreuzen):

Souhaite participer au(x) cours suivant /s (prière de cocher):

Seniorenturnen 55+ / Gymnastique 55+

Aquagym Senior (55+)

Turnen für Sportbegeisterte / Gymnastique pour les sportifs et sportives

Aquagym Junior (55-)

Ich bin Mitglied : / Je suis membre :

Amiperas

Fraen a Mammen

Vélo-Club L'Endurance

Ich melde / J'inscris _____ Teilnehmer an / participants

Datum / Date

Unterschrift / Signature

Anmeldeschluss / Date limite pour l'inscription

Turnen für alle Sportbegeisterte! / Gymnastique pour les sportifs et sportives ! **10.09.2013**

Seniorenturnen 55+ / Gymnastique 55+

17.09.2013

Aquagym / Aquagym

17.09.2013

Anmeldung bitte an das Gemeindesekretariat Leudelingen zurück schicken.

Die Einschreibegebühr ist sofort nach Erhalt der Rechnung der Gemeinde zu zahlen.

Prière de renvoyer le bulletin d'inscription au secrétariat communal Leudelange.

Le droit d'inscription est à payer immédiatement après réception de la facture émise par la commune.

Commune Leudelange / Gemeinde Leudelingen 5, place des Martyrs - L-3361 Leudelange

Laf treff 2013-14 für Fortgeschrittene Laf treff 2013-14 pour avancés

Unter dem Motto „Leideleng op Trapp“ organisiert die Gemeinde Leudelingen bereits zum 7. Mal den beliebten „Laf treff“ für jedermann. Der Treffpunkt ist jeweils bei der Sporthalle. Ihr Kursleiter ist Herr Francisco „Paco“ RAMIREZ. Der Kurs dauert von Oktober 2013 bis in den Juni 2014. Das Anfangsdatum und den Stundenplan entnehmen Sie bitte der Übersichtstafel.

Die Teilnahmegebühr beträgt 30,- € für die Einwohner von Leudelingen. Für alle anderen Teilnehmer beträgt die Gebühr 50,- €. Nach Erhalt der Anmeldung wird den Teilnehmern eine Rechnung zugesendet.

Die Gemeindeverwaltung stellt den Teilnehmern die bereits bezahlt haben eine entsprechende Bescheinigung (Batch) aus.

La Commune de Leudelange organise sous la formule « Leideleng op Trapp » la 7e édition des cours de jogging. Le point de départ est toujours à proximité du hall sportif. Votre entraîneur est M. Francisco „Paco“ RAMIREZ. Le cours sera organisé à partir d'octobre 2013 jusqu'en juin 2014. Veuillez consulter le tableau récapitulatif pour le début du cours et les horaires.

Le droit de participation s'élève à 30,- € pour les habitants de Leudelange. Tous les autres participants devront s'acquitter de 50,- €. Une facture sera expédiée aux participants après réception du bulletin d'inscription.

L'administration communale émettra une quittance (batch) aux participants qui se sont acquittés du droit d'entrée.

Anmeldung / Inscription

Ich / Je

Laf treff 2013-14 Fortgeschrittene / avancés

Name und Vorname des Unterzeichneten - nom et prénom du / de la soussigné(e)

Geburtsdatum / date de naissance

Tel. / tél.

Adresse: Straße / adresse : rue

Hausnummer / no maison

Postleitzahl / code postal

Wohnort / Localité

melde mich für den « Laf treff Leudelingen » an. / m'inscris au „Laf treff Leudelingen“
Leudelingen, den / Leudelange, le

Datum / Date

Unterschrift / Signature

Anmeldeschluss / Date limite pour l'inscription

Bitte im Gemeindesekretariat abgeben vor dem 24.09.2013. / Prière de remettre au secrétariat communal avant le 24.09.2013.

Commune Leudelange / Gemeinde Leudelingen 5, place des Martyrs - L-3361 Leudelange



Luxemburgischer Sprachkurs

Cours de langue luxembourgeoise

Wie bereits in den vergangenen Jahren organisiert die Gemeinde Leudelingen auch in der kommenden Saison Fortbildungskurse in der luxemburger Sprache. Die Kurse finden im „Kultur- a Veräinsbau An der Eech“ statt. Kursleiterin ist Frau Danielle KÜNSCH.

Verlauf der Sprachkurse

Anfänger

Die Kurse finden einmal pro Woche im Zeitraum von Oktober bis Juli statt. Die Dauer eines Kurses für Anfänger ist 1 Stunde 30 Minuten.

Fortgeschrittene (ab dem 2. Jahr)

Dieser Kurs richtet sich an Personen, die schon einen luxemburgischen Sprachkurs in einem Sprachenzentrum oder in der Gemeinde Leudelingen besucht haben und die ihre Kenntnisse der luxemburger Sprache vertiefen wollen. Diese Kurse finden ebenfalls einmal pro Woche im gleichen Zeitraum statt wie die Kurse für Anfänger. Die Dauer eines Kurses für Fortgeschrittene ist 2 Stunden 30 Minuten.

Das Datum und den Studienplan der Kurse entnehmen Sie bitte der Übersichtstafel. Der Kurs kann nur stattfinden, wenn sich mindestens 5 Teilnehmer eingeschrieben haben. Die Anmeldegebühr beträgt 50,- €. Dieser Betrag, der gegen Erhalt einer Rechnung zu zahlen ist, wird Ihnen zurückerstattet falls Ihre Anwesenheitsquote wenigstens 80% der Kurse beträgt.

Comme les années passées la Commune de Leudelange organisera la prochaine saison des cours de langue luxembourgeoise. Lieu des cours est le centre culturel et sociétaire « An der Eech ». La chargée du cours est Mme Danielle KÜNSCH.

Organisation des cours

Débutants

Les cours d'une fréquence hebdomadaire seront organisés dans la période à partir du mois d'octobre jusqu'en juillet. La durée d'un cours pour débutants est de 1 heure 30 minutes.

Avancés (à partir de la 2^e année)

Ce cours s'adresse aux personnes qui ont déjà suivi un cours de langue luxembourgeoise, soit au centre de langues, soit à la commune de Leudelange et qui désirent parfaire leurs connaissances de la langue luxembourgeoise. La fréquence et la période des cours sont identiques avec celles des cours de débutants. La durée d'un cours pour avancés est de 2 heures 30 minutes.

Veuillez consulter le tableau récapitulatif pour le début des cours et les horaires. Le cours ne peut avoir lieu que si un minimum de 5 participants se sont inscrits. Le droit d'inscription est 50,- €. Ce montant payable contre réception d'une facture vous sera remboursé pour autant que votre taux de présence dépasse les 80% des cours.

Anmeldung / Inscription Luxemburgische Sprachkurse / Cours de langue luxembourgeoise

Ich / Je

Name und Vorname des Unterzeichneten - nom et prénom du / de la soussigné(e)

Geburtsdatum / date de naissance

Tel. / tél.

Adresse: Straße / adresse : rue

Hausnummer / n° maison

Postleitzahl / code postal

Wohnort / Localité

schreibe mich für folgenden Kurs ein: / m'inscris au cours suivant :

Anfängerkurs/ Cours pour débutants

Kurs für Fortgeschrittene (2. Jahr)/ Cours avancés 2^e année

Ich habe bereits an einem luxemburgischen Sprachkurs teilgenommen in:

J'ai déjà suivi un cours de langue luxembourgeoise à :

Leudelingen, den / Leudelange, le

Datum / Date

Unterschrift / Signature

Anmeldeschluss / Date limite pour l'inscription

Bitte im Gemeindesekretariat abgeben vor dem 17.09.2013. / Prière de remettre au secrétariat communal avant le 17.09.2013.

Commune Leudelange / Gemeinde Leudelingen 5, place des Martyrs - L-3361 Leudelange



Erste Hilfe Kurs in Bettemburg

Cours Premiers secours à Bettembourg

Während der kommende Saison organisiert die Gemeinde Leudelingen in Zusammenarbeit mit dem Centre d'Intervention et de Secours Bettemburg (CIBETT) einen Erste Hilfe Kurs für ihre Einwohner. Dieser Kurs findet im Centre d'Intervention Bettembourg, 2-4, rue Polk, L-3275 Bettemburg statt. Das Anfangsdatum und den Stundenplan entnehmen Sie bitte der Übersichtstafel.

Die Teilnahme ist gratis. Interessenten sind gebeten beim ersten Kurs das Anmeldeformular direkt beim Kursleiter im CIBETT abzugeben. Der Kursleiter ist Herr Frank BAULER. Weitere Informationen erhalten Sie auf Anfrage per Mail unter der Adresse cibett@cibett.lu oder von 8-12 Uhr unter der Telefonnummer 51 50 08 38.

Lors de la prochaine saison la Commune de Leudelange organisera en collaboration avec le Centre d'Intervention et de Secours Bettemburg (CIBETT) un cours de premiers secours pour les habitants de la commune. Ce cours aura lieu au Centre d'Intervention Bettembourg, 2-4, rue Polk, L-3275 Bettembourg. Veuillez consulter le tableau récapitulatif pour le début du cours et les horaires.

La participation au cours est gratuite. Les personnes intéressées voudront bien remettre le bulletin d'inscription directement auprès du chargé de cours au CIBETT. Le chargé de cours est M. Frank BAULER. De plus amples renseignements sont disponibles sur demande par courriel sous l'adresse cibett@cibett.lu ou de 8h-12h par téléphone sous le numéro 51 50 08 38.



Anmeldung / Inscription

Ich / Je

Name und Vorname des Unterzeichneten - nom et prénom du / de la soussigné(e)

Geburtsdatum / date de naissance

Tel. / tél.

Adresse: Straße / adresse : rue

Hausnummer / n° maison

Postleitzahl / code postal

Wohnort / Localité

melde mich für den Erste Hilfe Kurs an. / m'inscris au cours Premiers secours
Leudelingen, den / Leudelange, le

Datum / Date

Unterschrift / Signature



ÖFFENTLICHE MITTEILUNG

AVIS AU PUBLIC

Spülung des Trinkwasserleitungsnetzes

Rinçage du réseau de l'eau potable

Zur Entfernung von Ablagerungen in den Trinkwasserleitungen und zur Sicherung der Wasserqualität wird

vom 17. September bis zum 18. Oktober 2013

eine Spülung der Rohre des Trinkwasserleitungsnetzes in der ganzen Ortschaft durchgeführt.

Die Einwohner werden über den genauen Zeitpunkt der Leitungsspülung in Ihrem Abschnitt durch eine Mitteilung informiert, welche von Mitarbeitern der Gemeinde in Ihrem Briefkasten hinterlegt wird.

Zu Ihrer Information:

Rohrnetzspülungen werden durchgeführt um die hohe Qualität des Lebensmittels Trinkwasser zu sichern. Natürliche und für die Gesundheit unbedenkliche Stoffe wie Eisen und Mangan lagern sich über Jahre in den Rohrleitungen ab. Diese Stoffe werden regelmäßig entfernt um das Rohrnetz zu erhalten und unkontrollierte Trübungen des Trinkwassers zu verhindern. Zur effektiven und nachhaltigen Reinigung setzen wir modernste Technik ein. Die Leitungen werden mit einem speziellen „Impuls-Spül-Verfahren“ gespült. Es werden dabei keine chemischen Zusätze verwendet. Das Verfahren beruht ausschließlich auf der dosierten Zugabe von Luft in festgelegten Leitungsabschnitten.

Die Gemeinde benötigt jedoch Ihre Unterstützung wenn Ihr Leitungsabschnitt gespült wird.

Während der Spülung darf kein Wasser entnommen werden!

Deshalb empfehlen wir Ihnen den Haupthahn vor Ihrem Wasserzähler zu schließen!

Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme können Beeinträchtigungen an Ihren Geräten wie z. B. Filter, Waschmaschinen, Warmwasserboiler, Druckspüler oder Geschirrspüler, usw. auftreten. Für etwaige entstandene Schäden kann von der Gemeinde Leudelingen in diesem Fall keine Haftung übernommen werden.

Für Fragen oder Probleme nach dem Spülvorgang wenden Sie sich bitte an den technischen Dienst der Gemeinde Leudelingen unter der Rufnummer 37 92 92 -82.

Pour éliminer les dépôts dans les conduites et afin de garantir la qualité de l'eau sera organisé un rinçage systématique du réseau de l'eau potable

du 17 septembre jusqu'au 18 octobre 2013

Les habitants seront informés des dates des opérations de rinçage dans leur secteur par une information spécifique qui sera déposée par les collaborateurs de la Commune dans votre boîte aux lettres.

Pour votre information :

Les opérations de rinçage seront exécutées afin de garantir la qualité excellente de la denrée qui est l'eau potable. Le fer et le manganèse sont des éléments naturels qui ne représentent aucun danger pour la santé humaine. Toutefois ils se déposent dans les conduites et sont régulièrement supprimés pour sauvegarder le fonctionnement des conduites du réseau et d'éviter que l'eau potable devienne trouble. Nous utilisons une technique moderne pour obtenir un nettoyage performant et durable du réseau. Les conduites seront rincées avec une procédure spécifique de rinçage à impulsions. Aucun produit chimique ne sera utilisé. La procédure fonctionne par l'introduction d'air comprimé dans les sections prédefinies du réseau.

La Commune espère compter sur votre aide lors du rinçage de votre section du réseau.

L'eau ne peut être soutirée au moment du rinçage !

Nous vous recommandons de fermer votre robinet principal situé avant le compteur d'eau !

Le risque d'endommagement de vos appareils électroménagers comme p.ex. filtres, machines à laver, boiler d'eau chaude, nettoyeur haute pression ou lave-vaisselle existe en cas de non-respect de cette précaution. Dans ce cas la Commune de Leudelange ne supporte pas la responsabilité pour des dégâts éventuellement subis.

Pour toute question ou en cas de difficultés après le rinçage veuillez-vous adresser au service technique de la Commune de Leudelange sous le téléphone 37 92 92-82.

ÖFFENTLICHE MITTEILUNG

AVIS AU PUBLIC

Kolping Kleidersammlung

Ramassage de vêtements - Kolping

Am 20. September findet eine Sammlung von gebrauchten Kleidern und Textilien zugunsten des Kolping Werkes statt. Sammeltüten werden Ihnen vorab von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Bitte stellen Sie die gefüllten Tüten am Tag der Sammlung gut zugänglich auf den Bürgersteig.

Le 20 septembre aura lieu un ramassage de vêtements et de textiles usés en faveur des œuvres Kolping. Les sacs de la collecte vous seront mis préalablement à disposition par la Commune. Nous vous prions de déposer les sacs remplis à un endroit bien accessible sur le trottoir public.

Recyclingpark / Parc de recyclage



Öffnungszeiten/ horaires:

Mittwoch / Mercredi
13h15 - 15h45

Samstag / Samedi
10h00 - 12h00

Fernseher, Kühlschränke und größere Haushaltsgeräte können ab sofort abgegeben werden beim:
Les télévisions, les frigidaires et les gros appareils de l'électroménager seront pris en charge dès maintenant au :

Service technique de la Commune de Leudelange • Rue du château d'eau

Bitte Termin ausmachen unter der Telefonnummer / Prière de prendre rendez-vous par téléphone :

**621 329 607 M. Roland ROSENFELD, Vorarbeiter, préposé ouvriers
oder / ou bien 37 92 92 - 1**



MITTEILUNG AN DIE WÄHLER AVIS AUX ÉLECTEURS

Kammerwahlen am 20. Oktober 2013 Briefwahl Elections législatives du 20 octobre 2013 Vote par correspondance

Anmeldefrist beim Bürgermeister- und Schöffenrat:

vom 12. August bis spätestens den 20. September 2013.

Gemäß Artikel 168 und 169 des abgeänderten Wahlgesetzes vom 18. Februar 2003

1) werden die Wähler zur Briefwahl zugelassen, welche älter als 75 Jahre sind;

2) können zur Briefwahl zugelassen werden:

- a) die Wähler, welche aus beruflichen oder persönlichen, berechtigten Gründen nicht im Wahllokal erscheinen können, in dem sie eingeschrieben sind – begründete Belege sind dem Antrag beizufügen (Bescheinigung des Arztes, des Arbeitgebers, der Schule, Reisefahrschein oder –bescheinigung);
- b) die Luxemburger und Luxemburgerinnen welche ihren Wohnsitz im Ausland haben.

Anträge stehen den Interessenten im Einwohnermeldeamt zur Verfügung oder sie können von der Internet-Seite der Gemeindeverwaltung www.leudelange.lu heruntergeladen werden.

Inscription auprès du Collège des bourgmestre et échevins :

du 12 août au 20 septembre 2013 au plus tard.

Conformément aux articles 168 et 169 de la loi électorale modifiée du 18 février 2003

1) sont admis au vote par correspondance les électeurs âgés de plus de 75 ans ;

2) peuvent être admis au vote par correspondance :

- a) les électeurs qui, pour des raisons professionnelles ou personnelles dûment justifiées, se trouvent dans l'impossibilité de se présenter en personne devant le bureau de vote auquel ils sont affectés – prière de joindre des pièces justificatives à l'appui de la demande (certificat médical, certificat de l'employeur, de l'établissement scolaire, ticket ou contrat de voyage ...);
- b) les Luxembourgeois et les Luxembourgeoises domiciliés à l'étranger.

Les formulaires sont à la disposition des intéressés au bureau de la population ou sur le site internet de la commune www.leudelange.lu.

Leudelange le / den, 06.08.2013
Le Collège des Bourgmestre et Echevins
Der Bürgermeister- und Schöffenrat

Diane FEIPEL ép. BISENIUS
Eugène HALSDORF
Victor CHRISTOPHE

MITTEILUNG AN DIE WÄHLER AVIS AUX ÉLECTEURS

Antrag zur Briefwahl Demande pour le vote par correspondance

An den
Bürgermeister- und Schöffenrat
der Gemeinde Leudelingen

Au
Collège des Bourgmestre et Echevins
de la Commune de Leudelange

Ich der/die Unterzeichnete / Je soussigné(e) _____
Familienname(n) und Vorname(n) / nom(s) patronymique(s) et prénom(s)

geboren am / né(e) le _____ in / à _____
(date) (localité et pays)

Beruf / profession _____ Staatsangehörigkeit / nationalité _____

wohnhaft in / résident(e) à L- LEUDELANGE

Hausnummer und Strasse / numéro et rue

Telefonnummer oder Mobiltelefon / N° de téléphone ou GSM _____

- beantragt die Briefwahl für die Kammerwahlen am 20. Oktober 2013.
- demande l'autorisation à participer aux élections législatives du 20 octobre 2013 en votant par correspondance.

Ursache des Antrags:

- 1) ich bin älter als 75 Jahre
- 2a) ich bin aus beruflichen /persönlichen Gründen am Tage der Wahlen nicht in meiner Gemeinde wo ich eingeschrieben bin anwesend
(Grund der Abwesenheit)
- 2b) ich verfüge über die Luxemburger Staatsangehörigkeit habe aber meinen Wohnsitz im Ausland

den Begründungen unter 2 a+b muss eine Bescheinigung beigefügt werden welche die jeweils vorgebrachten Umstände belegt. (Bescheinigung des Arbeitgebers, der Schule, Reisefahrschein, Hotelreservierung, oder Wohnsitznachweis)

Motif de la demande :

- 1) je suis âgé(e) de plus de 75 ans
- 2a) je suis absent(e) de ma commune d'inscription le jour des élections pour nécessités professionnelles/ personnelles
(motif de l'absence)
- 2b) je dispose de la nationalité Luxembourgeoise mais je suis domiciliée à l'étranger

Les motivations sub 2 a+b doivent être accompagnées d'une pièce justifiant l'existence de la circonstance invoquée, telle que : attestation patronale, certificat de l'établissement scolaire, tickets de voyage, réservation d'hôtel, certificat de résidence, etc.

Bitte mein Einberufungsschreiben und den Wahlzettel an folgende Adresse versenden:
Je vous prie d'envoyer ma lettre de convocation et le bulletin de vote à l'adresse ci-après :

Leudelange, den / le _____ Unterschrift / Signature _____

Bitte an die Gemeindeverwaltung schicken ab dem / Svp à renvoyer au secrétariat communal à partir du 12.08.2013 bis zum / jusqu'au 20.09.2013. Auf keinen Fall vor oder nach dieser Periode! / En aucun cas avant ou après ces dates !

Administration communale Leudelange - 5, place des Martyrs - L-3361 Leudelange



Prämien für verdienstvolle Schüler 2012/2013

A) PRÄMIEN FÜR SOLFEGIEN UND INSTRUMENTENLEHRGÄNGE

Beim Besuch eines anerkannten Konservatoriums mit Ausnahme der Stadt Luxemburg wird eine Prämie von 25 Euro für maximal einen Kurs bewilligt. Diese Unterstützung wird jedem Antragsteller nur einmal ausgezahlt, auch wenn dieser mehrere Kurse belegt hat. Der Antragsteller darf das Alter von 27 Jahren nicht überschritten haben.

Die Gewährung dieser Prämie an Schüler des Konservatoriums der Stadt Luxemburg erfolgt unter folgenden Bedingungen: die Einschreibegebühren werden bis zu 50% subventioniert und können für maximal 2 Kurse berechnet werden. Der Höchstbetrag der Subvention kann 100 Euro pro Antragsteller nicht überschreiten.

Es werden keine Prämien an Schüler und Personen gezahlt, die außerhalb der Gemeinde Kurse belegen, sofern diese auch von der Gemeinde Leudelingen in Zusammenarbeit mit der Musikschule der Union Grand-Duc Adolphe angeboten werden.

B) SCHÜLERPRÄMIEN

- 80 Euro für Schüler im postprimären Unterricht
- 130 Euro für Schüler im postsekundären Unterricht

C) EINMALIGE PRÄMIEN

Eine einmalige Prämie von 100 Euro erhalten Schüler, die eines der folgenden Diplome/Zeugnisse erhalten haben:

- CATP (Prüfungszeugnis zur technischen und beruflichen Reife),
- CITP (Prüfungszeugnis zur technischen und beruflichen Einweisung),
- CCM (Prüfungszeugnis zur praktisch-handwerklichen Befähigung),
- DAP (Prüfungszeugnis zur technischen und beruflichen Reife im neuen Schulsystem),
- CCP (Gesellenprüfung im neuen Schulsystem),
- Abiturzeugnis im klassischen bzw. technischen Sekundarunterricht oder ein gleichwertiges vom Ministerium für nationale Erziehung anerkanntes Diplom/Zeugnis.

Bedingung: um in den Genuss dieser Prämien zu kommen, ist eine Kopie des Diploms/Zeugnisses des Jahres 2012/2013 vorzulegen.

D) PRÄMIEN AN VERDIENSTVOLLE SCHÜLER

Zusätzlich zu der unter B) festgelegten Prämie, erhalten verdienstvolle Schüler zusätzlich folgende Prämien:

Studiengrad	Prozentsatz	Prämie
Untergrad 7 ^e	77,5 %	50 € + 10 € pro % darüber
Untergrad 8 ^e , 9 ^e	75 %	50 € + 10 € pro % darüber
Untergrad 6 ^e , 5 ^e	75 %	50 € + 10 € pro % darüber
Mittelgrad	72,5 %	62,5 € + 10 € pro % darüber
Obergrad	70 %	62,5 € + 10 € pro % darüber
Universität		250 € für die Note „gut“ 375 € für die Note „sehr gut“

E) SCHÜLER IM SYSTEM DES NEUEN TECHNISCHEN SEKUNDARUNTERRICHTS

Die Schüler welche sich bereits im System des neuen technischen Sekundarunterrichts befinden erhalten keine Schulnoten (notes) mehr, sondern nur Bewertungen (mentions). Alle Schüler die hier

wenigstens 50% der Einheiten (Module) mit der Bewertung „gut“ oder „sehr gut“ bestanden haben werden als verdienstvolle Schüler im unteren Grad mit einer Prämie von 50 Euro und im mittleren, sowie im oberen Grad mit einer Prämie von 62,50 Euro belohnt.

Wird der schulische Erfolg bei wenigstens 50% der Einheiten durch die Gewährung der im vorherigen Abschnitt beschriebenen Prämie von 50 Euro oder 62,50 Euro dokumentiert so kann eine Zusatzprämie von 10 Euro gewährt werden für jede Einheit die der Schüler mit der Bewertung „sehr gut“ bestanden hat.

VORAUSSETZUNGEN

- a) Die Schülerprämie und die Prämie für verdienstvolle Schüler wird Schülerinnen und Schülern gewährt, die während des Schuljahres 2012/2013 eine Schule des postprimären Unterrichts besucht haben;
- b) Der Antragsteller muss während der gesamten Dauer des Schuljahres 2012/2013 in Leudelingen gewohnt haben;
- c) Von der Schülerprämie und der Prämie für verdienstvolle Schüler bleiben Schüler und Studenten die über eigene Einkünfte verfügen ausgeschlossen;
- d) Um die unter D) genannten Prämien zu erhalten sind außerdem folgende Voraussetzungen zu erfüllen:
 - der Schüler darf die Klasse nicht wiederholen,
 - der Schüler darf im Durchschnitt für die Gesamtheit der drei Trimester des Schuljahres keine ungenügende Note haben (Berechnung aufgrund des Zeugnisses des 3. Trimesters),
 - der Schüler muss den erforderlichen Prozentsatz bei der Durchschnittsnote aller Fächer dieses Studiengrades erreichen,
 - die 3 Zeugnisse des abgelaufenen Schuljahres 2012/2013, sowie das Zeugnis des 3. Trimesters des vorletzten Schuljahrs 2011/2012 sind vorzulegen;
- e) Außer den unter B) und D) festgelegten Prämien erhalten bedürftige Schüler eine Zulage, die dem Fünffachen der Zulage an verdienstvolle Schüler gemäß D) entspricht;

Dieser Betrag ist abhängig vom Studiengrad des Antragstellers. Um in den Genuss dieser Zulage zu kommen, muss der betreffende Schüler eine Prämie für bedürftige Schüler in der Schule des von ihm besuchten Studiengrades erhalten haben (staatlich festgelegte Bedingungen). Außerdem unterliegt die Gewährung dieser Zulage einer Entscheidung des Schöffenrates aufgrund eines ausführlichen Berichtes der Sozialfürsorgerin;
- f) Die Gemeindeverwaltung behält sich das Recht vor sämtliche Unterlagen zu verlangen die sie zur Prüfung der Richtigkeit der Angaben des Antragstellers für notwendig oder zweckdienlich erachtet;
- g) Bei Zahlung einer Unterstützung oder Prämie aufgrund falscher Angaben ist der / die Betreffende zur unverzüglichen Rückzahlung des gewährten Betrages verpflichtet.



Allocations d'études et primes aux élèves méritants 2012/2013

A) ALLOCATIONS DE SOLFEGE / ENSEIGNEMENT MUSICAL

Une prime de 25 euros sera allouée pour un seul cours suivi dans un conservatoire agréé, autre que celui de la Ville de Luxembourg. L'allocation ne sera liquidée qu'une seule fois à chaque demandeur, même si celui-ci s'est inscrit à plusieurs cours. Le demandeur ne doit pas avoir dépassé l'âge de 27 ans.

Les primes pour les élèves fréquentant le Conservatoire de la Ville de Luxembourg sont allouées aux conditions suivantes : le droit d'inscription est remboursé à concurrence de 50 % et la prime ne peut être attribuée que pour 2 cours au maximum. Le montant total de la prime est fixé à 100 euros maximum pour chaque demandeur.

Aucune prime ne sera accordée aux élèves et personnes fréquentant en dehors de la commune des cours dispensés également par la Commune de Leudelange en collaboration avec l'Ecole de Musique de l'Union Grand-Duc Adolphe.

B) ALLOCATONS D'ETUDES

- 80 euros pour les élèves des cours post-primaires
- 130 euros pour les élèves cours post-secondaires

C) PRIMES UNIQUES

Une prime unique de 100 euros sera allouée aux étudiants ayant obtenu un des diplômes/certificats énumérés ci-dessous :

- aux détenteurs du certificat CATP (certificat d'aptitude technique professionnelle),
- aux détenteurs du certificat CITP (certificat d'initiation technique et professionnelle),
- aux détenteurs du certificat CCM (certificat de capacité manuelle),
- aux détenteurs du certificat DAP (certificat d'aptitude technique professionnelle du nouveau régime),
- aux détenteurs du certificat CCP (certificat de capacité d'apprenti du nouveau régime),
- aux détenteurs du diplôme de fin d'études secondaires (classique et technique) ou certificat/diplôme équivalent reconnu par le Ministère de l'Education Nationale.

Condition : pour toucher cette prime, il faut présenter une copie du diplôme/certificat de l'année 2012/2013.

D) PRIMES AUX ELEVES MERITANTS

En supplément aux allocations d'études fixées sub B), les élèves méritants touchent les primes supplémentaires suivantes :

Cycles d'études	Pourcentages	Primes
Cycle inférieur 7 ^e	77,5 %	50 € + 10 € par % au-delà
Cycle inférieur 8 ^e , 9 ^e	75 %	50 € + 10 € par % au-delà
Cycle inférieur 6 ^e , 5 ^e	75 %	50 € + 10 € par % au-delà
Cycle moyen	72,5 %	62,5 € + 10 € par % au-delà
Cycle supérieur	70 %	62,5 € + 10 € par % au-delà
Cycle universitaire		250 € si mention « bien » 375 € si mention « très bien »

E) ELEVES DU NOUVEAU REGIME DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE TECHNIQUE

Les élèves du nouveau régime de l'enseignement secondaire technique ne sont plus évalués par des notes scolaires mais par

des mentions. Tous les élèves qui ont réussi au moins 50 % des modules avec la mention « bien » ou « très bien » touchent en tant qu'élèves méritants une prime de 50 euros pour les élèves du cycle inférieur et une prime de 62,50 euros pour les élèves des cycles moyen ou supérieur.

Lorsque la réussite scolaire de 50 % des modules est documentée par l'allocation de la prime de 50 euros ou de 62,50 euros décrite dans l'alinéa précédent une prime supplémentaire de 10 euros peut être allouée pour chaque module où la mention « très bien » a été décernée à l'élève.

CONDITIONS A REMPLIR

- a) l'allocation d'études et la prime pour élèves méritants sont allouées aux étudiantes et étudiants ayant fréquenté, au courant de l'année scolaire 2012/2013, un enseignement quelconque post-primaire ;
- b) le demandeur doit avoir résidé à Leudelange pendant toute la durée de l'année scolaire 2012 / 2013 ;
- c) sont exclus de l'allocation d'études et de la prime aux élèves méritants, les élèves et étudiant(e)s bénéficiant de ressources propres ;
- d) pour entrer en bénéfice des primes sub D) il faut en outre :
 - être élève non-redoublant de la classe,
 - ne pas avoir de note insuffisante dans la moyenne des trois trimestres de l'année scolaire (calcul effectué sur le bulletin du 3^e trimestre),
 - réunir le pourcentage requis dans la moyenne de toutes les branches enseignées dans ce cycle d'études,
 - remettre les 3 bulletins de l'année scolaire 2012/2013 écoulée de même que le bulletin du 3^e trimestre de l'avant-dernière année scolaire 2011/2012 ;
- e) en dehors des primes fixées sub B) et D) ci-avant, les élèves nécessiteux touchent un supplément correspondant à cinq fois le montant de la prime aux élèves méritants ;

Ce montant dépend du cycle d'études fréquenté par le demandeur. Pour bénéficier de ce supplément, il faut avoir touché la prime pour élèves nécessiteux dans l'établissement scolaire fréquenté (conditions fixées par l'Etat). En outre, l'attribution de la prime est décidée par le Collège des bourgmestre et échevins sur un rapport détaillé de la part de l'assistante sociale ;

- f) l'administration communale se réserve le droit de se faire remettre tous les documents qu'elle jugera utiles ou nécessaires pour vérifier l'exactitude des données fournies par le demandeur ;
- g) au cas où une allocation ou une prime aurait été versée sur base de fausses données, l'intéressé(e) sera tenu(e) de rembourser immédiatement le montant alloué.



DEMANDE / ANTRAG

ALLOCATIONS D'ÉTUDES, PRIMES AUX ÉLÈVES MÉRITANTS, PRIME POUR COURS INSTRUMENTAUX ET DE SOLFÈGE

SCHÜLERPRÄMIEN, PRÄMIEN FÜR VERDIENSTVOLLE SCHÜLER, PRÄMIEN FÜR SOLFEGIEN- UND INSTRUMENTENLEHRGÄNGE

Ich Unterzeichneter (Name und Vorname) / Le/la soussigné(e) (nom et prénom)

Tel. / tél.

Leudelingen, Straße / Leudelange, rue

Nr. / N°

Bank / Banque

Kontonummer IBAN / compte no IBAN

Kontoinhaber / titulaire du compte

(Bitte angeben ob persönliches Konto oder Konto des Vaters, der Mutter, des Vormunds).

(Prière d'indiquer si le compte est ouvert au nom personnel ou au nom du père, de la mère, du responsable de l'éducation).

Beantrage hiermit:

- die Prämie für Solfegien- und Instrumentenlehrgänge 2012/2013
(Quittung des Konservatoriums beilegen)
- die Schülerprämie 2012/2013
(Einschreibezzeugnis oder Zeugnis 2012/2013 beilegen)
- die einmalige Prämie für den Erwerb eines Abschlussdiploms/-zeugnisses
(Kopie des Diploms/Zeugnisses 2012/2013 beilegen)
- die Prämie an verdienstvolle Schüler 2012/2013
(Die 3 Zeugnisse des Schuljahres 2012/2013 sowie das Zeugnis des 3. Trimesters 2011/2012 beilegen)

Sollicite :

- l'allocation pour cours de solfège / instrument 2012/2013
(joindre la quittance du Conservatoire)
- l'allocation d'études 2012/2013
(joindre un certificat d'inscription ou un bulletin 2012/2013)
- la prime unique pour l'obtention d'un diplôme/ certificat de fin d'études/ d'apprentissage
(joindre une copie du diplôme/certificat de l'année 2012/2013)
- le supplément pour élèves méritants 2012/2013 (joindre les 3 bulletins 2012/2013 et le bulletin du 3^e trimestre 2011/2012)

(Unterschrift eines Elternteils oder des Vormunds falls der Antragsteller minderjährig ist)
(signature du père, de la mère ou du tuteur si le demandeur est mineur)

(Unterschrift des Antragstellers)
(signature du demandeur)

Schüler welche die Prämie für verdienstvolle Schüler beantragen sind außerdem gebeten nachfolgendes Formular auszufüllen. Es werden hierbei sämtliche unterrichtete Fächer (einschließlich der Nebenfächer) berücksichtigt.

Les élèves sollicitant le supplément pour les élèves méritants compléteront en outre le formulaire ci-dessous. Seront prises en compte toutes les branches enseignées (y compris les branches secondaires).

	Punktzahl / Points obtenus	Höchstmögliche Punktzahl / Maximum possible
1. Trimester 2012/2013 1 ^{er} trimestre 2012/2013	_____	_____
2. Trimester 2012/2013 2 ^e trimestre 2012/2013	_____	_____
3. Trimester 2012/2013 3 ^e trimestre 2012/2013	_____	_____
Gesamt: Total :	_____	d.h. / soit _____ %

Der Antrag ist ordnungsgemäß auszufüllen und spätestens bis zum 27.09.2013 abzugeben bei:
La présente demande dûment complétée est à remettre pour le 27.09.2013 au plus tard à :

Frau / Mme Adelina Demukaj / adelina.demukaj@leudelange.lu / Tel. 37 92 92 46 / Fax 37 92 92 50

Unvollständige Anträge werden nicht berücksichtigt.
Les demandes incomplètes ne seront pas prises en compte.



Anmeldeformular - Sportlerehrung

Formulaire d'inscription - Ovation des sportifs

Angemeldet werden dürfen

- alle individuellen (Leudelinger) Sportler die einen 1., 2. oder 3. Platz erreicht haben (Meisterschaft oder Pokal),
- Leudelinger Mannschaften die eine Meisterschaft oder einen Pokal gewonnen haben, bzw. einen 2. oder 3. Platz errungen haben,
- Leudelinger Einwohner, die als Mitglied eines nicht-Leudelinger Vereins, einen 1., 2. oder 3. Platz belegt haben (Meisterschaft oder Pokal),
- die Gewinner von Wettkämpfen,
- Einwohner (Leudelingen) die außerordentliche Verdienste vorweisen können.

Die Wertungsperiode bezieht sich auf die vergangene Spielsaison.

Seront admis(es)

- tous / toutes les sportifs/ves individuels/lles (leudelangeois) ayant atteint une 1^{ère}, 2^e ou 3^e place (championnats et coupes),
- les équipes (leudelangeoises) vainqueur de championnats et coupes, resp. ayant remporté une 2^e ou 3^e place,
- les habitants de leudelange, membres d'une équipe non-leudelangeoise, ayant remporté une 1^{ère}, 2^e ou 3^e place (championnats et coupes),
- les vainqueurs d'épreuves,
- les habitants (leudelangeois) présentant des mérites extraordinaires.

Est prise en considération la saison sportive précédente.

Ich Unterzeichne(r) melde hiermit

Le / la soussigné(e) inscrit par la présente

Herr / Frau

Monsieur / Madame

Gewinner des Preises in der Kategorie / Liga, Division,
der Sportart an.

vainqueur du prix dans la catégorie / ligue, division,
du sport

Bitte das Formular **bis zum 20. September 2013 zurück senden** oder abgeben an:

Prière de **envoyer jusqu'au 20 septembre 2013** le formulaire d'inscription, ou remettre à :

Gemeindeverwaltung Leudelingen / Administration communale de Leudelange :

Mme Adelina DEMUKAJ

5, pl. des Martyrs, B.P. 32

L-3361 Leudelange

Leudelingen, den / Leudelange, le

Unterschrift / Signature

Einkellersprämie 2013

Am 12. Juni 2012 hat der Gemeinderat die Gewährung einer Einkellersprämie zugunsten der Bezieher von bescheidenen Einkommen beschlossen.

Die Prämie beläuft sich auf den Unterschied zwischen dem monatlichen Bruttoeinkommen und einem Referenzbetrag der wie folgt festgesetzt ist:

Bei einer alleinstehenden Person entspricht der Referenzbetrag dem sozialen Mindestlohn für ungelernte Arbeiter.

Bei einer Gemeinschaft von zwei Personen entspricht der Referenzbetrag dem sozialen Mindestlohn für Facharbeiter.

Für jedes zusätzliche Haushaltmitglied wird ein Beitrag von 300 Euro festgelegt.

Zur Bestimmung des Bruttoeinkommens werden das gesamte Bruttoeinkommen und das Vermögen, sowohl des Antragstellers als auch derjenigen Personen die zu seiner häuslichen Gemeinschaft gehören, in Betracht gezogen.

Nicht berücksichtigt werden das Kindergeld, Kinder-geldzulagen für den Schulanfang, Geburtenzulagen, die Geldzuwendungen für Pflegebedürftige, die finanziellen Beihilfen vom Staat, die Beihilfen vom Sozialamt oder von

privaten, karitativen Vereinigungen, sowie die Alimente, die an eine nicht zum Haushalt gehörende Person gezahlt werden.

Das berufliche Einkommen jedes Kindes unter 25 Jahren wird, wenn es den Betrag von 1.146,49 EURO übersteigt, in die Berechnung einbezogen.

Um das vom eigenen Vermögen herrührende Einkommen zu bestimmen, wird das Gesamtvermögen in eine Lebensrente umgewandelt.

Vom beweglichen Vermögen wird ein Freibetrag in Höhe von 16.984,95 abgezogen. Das von der Gemeinschaft bewohnte Heim wird nicht zur Berechnung des Gesamteinkommens in Betracht gezogen, falls es die Bedürfnisse des Antragstellers und seines Haushalts nicht übersteigt.

Pro Haushalt kann nur ein einziger Antrag gestellt werden. Der Antragsteller muss während wenigstens 6 Monaten in der Gemeinde Leudelinge wohnen. Das Datum der offiziellen Anmeldung ist ausschlaggebend.

Bei Zahlung einer Prämie aufgrund falscher Angaben ist der / die Betreffende zur unverzüglichen Rückzahlung des gewährten Betrages verpflichtet.

Prime d'encavement 2013

Dans sa séance du 12 juin 2012 le conseil communal de Leudelange a décidé d'allouer une prime d'encavement aux communautés domestiques à revenus modestes.

La prime s'élève à la différence entre le revenu brut mensuel et le montant de référence fixé comme suit :

Pour une personne seule, le montant de référence est fixé au salaire social minimum pour ouvriers non qualifiés.

Pour une communauté de 2 personnes, le montant de référence est fixé au salaire social minimum pour ouvriers qualifiés.

Pour toute personne supplémentaire faisant partie de la communauté domestique, le montant est fixé à 300 euros.

Pour la détermination du revenu brut sont pris en compte le revenu brut intégral et la fortune du demandeur, ainsi que les revenus et la fortune des personnes qui vivent avec lui en communauté domestique.

Ne sont pas pris en compte : les allocations familiales, l'allocation de rentrée scolaire, les allocations de naissance, les prestations de l'assurance dépendance,

les aides financières de l'Etat, les secours alloués par les offices sociaux ou par des œuvres sociales privées et les pensions alimentaires payées à une personne ne faisant pas partie de la communauté domestique du demandeur.

Le revenu professionnel de l'enfant âgé de moins de 25 ans dépassant le montant de 1.146,49 euros est pris en compte.

Les ressources de la fortune sont converties en rente viagère.

Est exempté un montant de 16.984,95 euros pour la fortune mobilière. La maison d'habitation occupée par la communauté domestique du demandeur n'est pas prise en compte pour la détermination du revenu intégral dans la mesure où elle ne dépasse pas les besoins du requérant et de sa communauté.

Chaque communauté domestique ne peut soumettre qu'une seule demande. Le demandeur doit résider à Leudelange pendant une période d'au moins 6 mois, la date de la déclaration d'arrivée faisant foi.

Le demandeur s'engage à restituer immédiatement toute prime qui a été versée sur base de données erronées.



ANTRAG AUF GEWÄHRUNG DER EINKELLERUNGSPRÄMIE 2013

DEMANDE D'OCTROI DE LA PRIME D'ENCAVEMENT 2013

Der/die Unterzeichnete(r) beantragt die von der Gemeinde Leudelingen zu gewährende Einkellerungsprämie.
Le/la soussigné(e) demande l'allocation de la prime d'encavement allouée par la Commune de Leudelange.

Name und Vorname des Unterzeichneten - nom et prénom du / de la soussigné(e)

Geburtsdatum / date de naissance

Tel. / tél.

Adresse: Straße / adresse : rue

Hausnummer / no maison

Postleitzahl / code postal

Wohnort / Localité

Kinder oder Familienangehörige, welche zu Lasten des Antragstellers sind:
Enfants ou personnes apparentées à charge du demandeur:

Name / Nom

geboren am / né(e) le

Name / Nom

geboren am / né(e) le

Angabe des monatlichen Bruttoeinkommens:
Données relatives au revenu mensuel brut :

Pensionen /
Pensions :

Sonstige Einkünfte (Miete, usw) /
Autres revenus (loyer, etc.) :

Gehalt /
Salaire :

Gesamtbezüge /
Prestations totales :

Die Einkellerungsprämie kann auf folgendes Konto überwiesen werden:
La prime peut être versée sur le compte suivant :

Kontonummer (IBAN Format)
No. Compte (format IBAN)

Bank / Post
Banque / Poste

Ich bescheinige die Richtigkeit dieser Angaben, die ich nach Kenntnisnahme der Bedingungen zur Auszahlung der Einkellerungsprämie gemacht habe.

Je certifie l'exactitude des présentes déclarations que j'ai faites après avoir pris connaissance des conditions relatives au versement de la prime.

Leudelingen, den / Leudelange, le

Datum / Date

Unterschrift / Signature

Dieses Antragsformular ist bis spätestens zum **30. September 2013** im Gemeindesekretariat abzugeben. Beizufügen sind sämtliche Dokumente über die verschiedenen Einkommen.

Ce formulaire de demande doit être déposé au secrétariat communal pour le **30 septembre 2013** au plus tard. Tous les documents attestant les différents revenus sont à joindre obligatoirement.

Foto-Aktualität

Abschied Josée Loess-Buchler

11.07.2013



Mariage / Hochzeit

M. et Mme Frizzarin-Hagen

12.07.2013



Mariage / Hochzeit M. et Mme Pelt-Lambert

19.07.2013



Mariage / Hochzeit M. et Mme Schmit-Kieffer

23.08.2013





1 ADMINISTRATION COMMUNALE DE LEUDELANGE

COLLEGE DES BOURGMESTRE ET ECHEVINS

Diane Feipel ép. Bisenius, bourgmestre	37 92 92-1
Eugène Halsdorf, échevin	621 329 603
Victor Christophe, échevin	621 329 602

1.1 Services administratifs

5, place des Martyrs • L-3361 Leudelange - Adresse postale: B.P. 32 • L-3205 Leudelange

HORAIRES DES BUREAUX ADMINISTRATIFS

ouverts: lundi à mercredi 11.00 - 12.00 et 13.00 - 17.00 • jeudi 11.00 - 12.00 et 13.00 - 18.30 •
vendredi 11.00 - 12.00 (fermé l'après-midi)

Central téléphonique

Tél. / Fax

37 92 92-1

Secrétariat:

Fax: 37 92 92-50

Marc Thill, secrétaire communal ff.

37 92 92-37

Adelina Demukaj, rédacteur

37 92 92-46

Réception / Bureau de la Population:

Fax: 37 92 92-38

Corinne Freis, expéditionnaire

37 92 92-22

Renée Stoll, rédacteur

E-mail

marc.thill@leudelange.lu

adelina.demkuaj@leudelange.lu

Enseignement / Etat civil:

37 92 92-22

Nelly Greisch, employée communale

37 92 92-45

corinne.freis@leudelange.lu

Recette communale:

37 92 92-43

Christiane Seyler, receveur

nelly.greisch@leudelange.lu

christiane.seyler@leudelange.lu



1.2 Service Technique

Michel Wodelet, ingénieur industriel	Fax: 37 92 92-48	37 92 92-26	michel.wodelet@leudelange.lu
Marc Schmit, ingénieur industriel		37 92 92-25	marc.schmit@leudelange.lu
Martine Kellen, rédacteur		37 92 92-44	martine.kellen@leudelange.lu
Christine Risch, employée communale		37 92 92-47	christine.risch@leudelange.lu
Pascal Lucius, tr. délégué à la sécurité		37 92 92-795	pascal.lucius@leudelange.lu
Roland Rosenfeld, préposé ouvriers communaux		621 329 607	roland.rosenfeld@leudelange.lu

1.3 Atelier communal

Permanence technique	37 92 92-27
	37 92 92-82

1.4 Centre culturel et sociétaire „an der Eech“

Permanence conciergerie	37 92 92-882
Pol Rehlinger, concierge	621 329 637
Joe Hirsch, concierge	621 329 615

1.5 Hall omnisports

37 89 58
37 92 92-35

1.6 Maison relais

Véronique Wandivinit	37 92 92-797
	621 329 670
Fax: 37 92 92-798	

1.7 Ecole

Présidente du comité de l'école	37 92 92-54
Permanence téléphonique (intempéries)	621 821 035
Fax: 37 92 92-640	

1.8 Services divers

Uniquement sur rendez-vous

Service forestier:

Alain Schomer, préposé-forestier

Médecine scolaire:

Vanessa Ensch, assistante sociale

Isabelle Simoes, intervenante médicale

Service National d'Action Sociale (RMG):

Joëlle Wolff

26 30 14 32

621 202 152 alain.schomer@anf.etat.lu

48 83 33-709

54 46 46-1 vanessa.ensch@ligue.lu

48 83 33-701 isabelle.simoes@ligue.lu

24 78 36-56 joelle.wolff@fm.etat.lu

Equipe multiprofessionnelle:

Joëlle Schmitz, coordinatrice de l'équipe multiprof.

24 775-999 joelle.schmitz@ediff.lu

Corps des Sapeurs-Pompiers de Leudelange:

Jim Schuster, chef de corps

621 329 612 jims@pt.lu

Maison des jeunes

26 37 00 27 mdjleudelange@inter-actions.lu

621 330 728



Paroisse St. Corneille

M. l'Abbé Romain Kroeger,
presbytère de Gasperich 48 64 11
M. l'Abbé Dr Jean Van Osch,
presbytère de Leudelange 37 12 30
Secher Doheem (Service Téléalarme) 26 32 66 secherdoheem@shd.lu

1.9 Office social commun à Mamer

Romain Bamberg, responsable 26 11 37-22 romain.bamberg@oscmamer.lu
621 330 101

Le premier jeudi du mois, permanence à Leudelange de 14h00 à 15h00

2 POLICE. CENTRE D'INTERVENTION D'ESCH/ALZETTE

Tél : 49 975-500 (24h/24) ou URGENCES 113

3 POLICE - COMMISSARIAT DE PROXIMITE DE MONDERCANGE

Bureaux ouverts: lundi à vendredi 08:00 - 10:00 et 16:00 - 18:00 • Fermé le samedi et le dimanche

10, rue de Reckange • L-3943 Mondercange Tél.: 24 455-200
B.P. 57 • L-3901 Mondercange Fax: 24 455-299

En dehors des heures d'ouverture et en cas d'urgence veuillez contacter le Centre d'Intervention Esch/Alzette

4 BUREAU DES POSTES DE L'EFLANGE

Bureaux ouverts du lundi au vendredi de 13 h 30 à 17 h 00 heures

Bureaux ouverts du lundi au vendredi de 13.30 à 17.00 heures
5a, rue du Lavoir • L-3358 Leudelange • Tél : 37 01 11 • Fax : 37 18 19



Festival

ROCK am BAU

2013

Samschdes

• Samedi, 14.09.2013



Am aale Pompjeesbau -
place du Lavoir

Start um • Début à
20:00 Auer

mat dëse Gruppen, wou
och leidelenger Leit
matspilen:

avec les groupes,
présentant des membres
leudelangeois, suivants :

Los Duenos

Ska 20h00

Chris Simmons

Indie Folk 20h50

Mindless Anger

Blues 21h45

MSB - Micheal Shepherd Band

Rock 22h45

The Sayre Brothers

Blues Rock 00h00

**GRATIS ENTRÉE
ENTRÉE GRATUITE**

Organiséert vun der Gemeng Leideleng an
Zesummenaarbescht mat der Fräzäit-, 3.
Alter- a Jugendkommissiouen.

Organisé par la Commune de Leudelange,
en collaboration avec la Commission des
Loisirs, 3^e Age et de la Jeunesse.

KIERMES

zu Leideleng

GRANDE KERMESSE

à Leudelange

vum / du **13-16.09.2013**



Verschidde Spiller wéi d'Knappauteen,
Tir fléchettes pic balon, Jeu de bouldozer, Jeu de canards
stinn prett op der Place du Lavoir!

D'LEIDELENGER MUSEK ASS ËNNERWEE FIR DEN „HÄMMELSMARSCH“ ZE SPILLEN:

Freideg 13.09

ab 14.00 Auer:
Z.A. am Bann, Grasbësch an Z.I. Poudrerie
no 18.30 Auer:
Domaine Op Hals & Schmiseleck
ab 13.00 Auer:
Am Duerf, Gare, Schléiwenhaff

Samschdeg 14.09

D'Leidelenger Guiden a Scouten verkaafen Kiermeskuch
vun Haus zu Haus.

Vente de gâteau (cramique), porte à porte, organisée
par les « Leidelenger Guiden a Scouten ».

Kiermesstand vum „KC Stramm op d'Damm“
mat lessen a Gedréngs.

Stand du « KC Stramm op d'Damm »
avec boissons et petite restauration.

